

AMTSKURIER

TREPTOWER TOLLENSEWINKEL
UNTERNEHMERSTAMMTISCH
23.05.2025 UM 19.00 UHR
KÖLLNER ROCKSCHEUNE

NÄHERES AUF SEITE 9.



Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt des Amtes Treptower Tollensewinkel, der Stadt Altentreptow und der Gemeinden Altenhagen, Bartow, Breesen, Burow, Gnevkow, Golchen, Grapzow, Grischow, Groß Teetzleben, Gültz, Kriesow, Pripsleben, Röckwitz, Siedenbollentin, Tützpatz, Werder, Wildberg und Wolde.

Service

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und des Bürgerbüros Altentreptow

Stadtverwaltung (nur mit Terminvereinbarung):

Telefon

Verwaltung: 03961 2551 - 0

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Bürgerbüro (ohne Terminvereinbarung):

Telefon

Bürgerbüro: 03961 2551 - 360

Montag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	07:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Jeden ersten Sonnabend im Monat.	
Nur mit Terminvereinbarung!	
	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bei Feuersausbruch und Gasgeruch sind sofort die Nummern **110** und **112** anzuhängen.

Bei Störungen in der Gasversorgung bitte den Entstörungsdienst der E.DIS Netz GmbH anrufen: **0180 4551111!**

Bei Störungen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bitte den Bereitschaftsdienst der GkU mbH anrufen: **03961 257333!**

Bei Störungen der Stromversorgung bitte den Entstörungsdienst der E.DIS Netz GmbH anrufen: **03361 7332333!**

Stadt Altentreptow
Fachgebiet Zentrale Verwaltung

Amtsinformationen



Erreichbarkeit der Verwaltung

Werte Bürgerinnen und Bürger,
 werte Gäste,

- Nach Möglichkeit sollten alle Anliegen schriftlich bzw. fernmündlich mit den zuständigen Mitarbeitern beraten werden.
- Vorab können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren, wenn Sie die Möglichkeit nutzen wollen, persönlich zu uns zu kommen.

Claudia Ellgoth

Claudia Ellgoth
 Bürgermeisterin/LVB

Sie erreichen uns unter:

Abteilungen	Telefonnummer/ Durchwahl
Zentrale	03961 2551 - 0
Bürgerbüro	03961 2551 - 360
Wohngeldstelle	03961 2551 - 336
zentrale Verwaltung	03961 2551 - 120
Finanzen/Vollstreckung	03961 2551 - 233
Finanzen/Kasse	03961 2551 - 231
Ordnungsamt	03961 2551 - 335
Gewerbeamt	03961 2551 - 347
Bauamt/Gebäudemanagement	03961 2551 - 661
Bauamt/Liegenschaften	03961 2551 - 660
Stabsstelle	03961 2551 - 109
Bibliothek	03961 214753

Fischereischein-Prüfung im Monat Juni

Am Dienstag, den 24.06.2025 um 15.30 Uhr findet im Amt Treptower Tollensewinkel, in 17087 Altentreptow, Rudolf-Breitscheid-Str.32 c (Feuerwehrhaus), eine Fischereischeinprüfung gemäß § 8 Abs. 1 des Fischereigesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. April 2005 in der z. Zt. geltenden Fassung statt. Teilnehmer haben bis zum 13.06.2025 einen Antrag nach § 2 Abs. 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 geändert am 11.06.2010 (GVBl. M-V S. 360) zu stellen. Die Antragstellung hat im Fachgebiet Ordnungsrecht des Amtes Treptower Tollensewin-

kel, Rathausstraße 1, 17087 Altentreptow, Etage 1, Zimmer 102 zu erfolgen.

Die Prüfung ist gebührenpflichtig. Für Antragsteller unter 18 Jahre beträgt die Prüfungsgebühr 15,00 €, ab dem 18. Lebensjahr 25,00 €. Sie ist vor Antritt der Prüfung vor Ort zu entrichten. Die Prüfungsteilnehmer haben sich mit einem gültigen Dokument auszuweisen. Anfragen zur Fischereischeinprüfung und zum Erwerb des Fischereischeines können Sie zu den bekannten Sprechzeiten des Amtes Treptower Tollensewinkel im Fachgebiet Ordnungsrecht stellen.

Fachgebiet Bau, Ordnung und Soziales

Gruß aus dem Rathaus

Vorsicht bei Riesen-Bärenklau



Der sogenannte Riesenbärenklau (*Heracleum mantegazzianum*) stammt ursprünglich aus dem Kaukasus und breitet sich auch in den letzten Jahrzehnten bei uns rasant aus. Die Pflanze ist aufgrund ihrer großen weißen Dolden zwar schön anzusehen, aber auch giftig. Sie enthält phototoxisch wirkende Furocoumarine, die in Kombination mit ultravioletter Strahlung Hautverbrennungen herbeiführen können. Es wird empfohlen, Orte, an denen der

Riesenbärenklau vorkommt, besonders bei Sonneneinstrahlung, zu meiden. Um die Ausbreitung der Giftpflanze einzudämmen, ist auch die Mithilfe der Bürger und Bürgerinnen gefragt. Sollten Sie einen Standort entdecken, an dem sich die Pflanze ausbreitet, melden Sie dies bitte der zuständigen örtlichen Ordnungsbehörde (Ordnungsamt Altentreptow Tel.: 03961 2551 335). Die Bürgerinnen und Bürger werden angehalten, die Bestände auf ihren Privatgrundstücken zu bekämpfen. Weitere Informationen und die empfohlenen Schutzmaßnahmen finden Sie auch auf der Internetseite der unteren Naturschutzbehörde (Landkreis Mecklenburgische Seenplatte – Maßnahme gegen nicht heimische, gebietsfremde und invasive Tiere und Pflanzen Informationserteilung (LK-mecklenburgische-seenplatte.de)).

**Fachgebiet
Bau, Ordnung und Soziales**

Gesichter der Stadt

Michelle Jucknat – „Erzähl mir von deinen Ideen...“



... darum bittet Michelle Jucknat in ihrem Flyer. Lange hat Altentreptow versucht die Stelle für die Jugendsozialarbeit zu besetzen. Jetzt ist sie endlich da - die neue Streetworkerin. Mit 28 Jahren jung genug, um mit den Jugendlichen auf Augenhöhe zu sein, bringt Michelle Jucknat auch die Erfahrung aus 7 Jahren Arbeit auf diesem Gebiet mit. In Husum (Kreis Nord-

friesland) geboren und im Kreis Dithmarschen aufgewachsen, zog sie 2005 mit ihren Eltern und ihrer älteren Schwester nach Altentreptow zurück zur Familie ihres Vaters, der übrigens auch als Erzieher tätig ist und den Berufswunsch durch seine Arbeit maßgeblich mitprägte. Michelle Jucknat ging in der KGS zur Schule, kennt sich also hier aus. Nach dem Schulabschluss absolvierte sie ein FSJ in Ivenack in der Kita „Luise-Schlepperhaus“ der Stiftung Volmarstein. Daran schloss sich eine 4-jährige Ausbildung zur staatl. anerkannten Erzieherin in Neubrandenburg an.

5 Jahre arbeitete sie in verschiedenen Heimen in der stationären Kinder- und Jugendhilfe, bevor es als Care Professional (Fachkräfte, die sich um Menschen kümmern und ihnen Unterstützung anbieten) in eine amerikanische Familie nach New York und Florida ging.

Im Stavenhagener Kinderhaus sammelte Michelle Jucknat weitere Erfahrungen.

Für ihre Arbeit mit den Jugendlichen der Stadt hat sie viele Pläne, möchte als vertrauter Ansprechpartner gemeinsam mit den Jugendlichen Konflikte bewältigen, beratend zur Seite stehen und Projekte umsetzen. Zunächst wird sie sich aber in

der Schule vorstellen und mit den Vereinen Kontakt aufnehmen. Auch Eltern können gern zu ihr kommen, Fragen stellen, Anregungen geben.

Ein erstes Projekt könnte es sein, die Räumlichkeiten in der Unterbaustraße 4 gemeinsam so zu gestalten, dass sich jeder herzlich willkommen und eingeladen fühlt.

In ihrer Freizeit fährt Michelle Jucknat Motorrad. Auch beim Traktoren- und Oldtimertreffen am 1. Mai auf dem Klosterberg wird sie dabei sein. Ein weiteres Hobby ist das Nähen. Dabei entstehen individuelle Taschen und andere kleine Utensilien. Wenn die Streetworkerin gerade mal nicht für und mit den Jugendlichen unterwegs ist, findet man sie in der Unterbaustraße 4, neben dem Lokaltreff.

Wir wünschen Michelle Jucknat immer das richtige Gespür, die nötige Geduld und genügend Kreativität in der Arbeit und im Zusammensein mit jungen Menschen.

Zur Person: Michelle Jucknat, 28 Jahre

Beruf: staatl. anerkannte Erzieherin

Zu Hause in: Altentreptow

- 1. Mein Herz schlägt für Altentreptow**, weil man ganz schnell auch in der Natur (z.B. im Tollensetal) sein kann!
- 2. Engagement lohnt sich**, denn wer nichts unternimmt hat auch keinen Grund sich zu beklagen!
- 3. 3 Dinge die man in Altentreptow gesehen haben muss:** der große Stein, die Tollenswiesen, der Jungfernstieg
- 4. Eine Baustelle, um die man sich in Altentreptow dringend kümmern muss** ist der Bahnhof!
- 5. Meine Bitte an die Menschen der Stadt:** Seid aufgeschlossenere! Bildet euch zunächst eine eigene Meinung, bevor ihr urteilt! Ich freue mich über konstruktive Kritik oder über ein offenes Gespräch mit euch!

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Altentreptow

Haushaltssatzung Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2025

Die **Haushaltssatzung für das Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2025** wurde am 10.04.2025 auf der Internetseite des Amtes Treptower Tollensewinkel <https://www.altentreptow.de> veröffentlicht.

Fachgebiet
Finanzen

Burow

Haushaltssatzung 2025 Gemeinde Burow

Die **Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Burow** wurde am **16.04.2025** auf der Internetseite des Amtes Treptower Tollensewinkel <https://www.altentreptow.de> veröffentlicht.

Fachgebiet
Finanzen

Golchen

Haushaltssatzung 2025 Gemeinde Golchen

Die **Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Golchen** wurde am **15.04.2025** auf der Internetseite des Amtes Treptower Tollensewinkel <https://www.altentreptow.de> veröffentlicht.

Fachgebiet
Finanzen

Gültz

Hebesatzsatzung 2025 Gemeinde Gültz

Die **Hebesatzsatzung 2025 für die Gemeinde Gültz** wurde am 14.04.2025 auf der Internetseite des Amtes Treptower Tollensewinkel <https://www.altentreptow.de> veröffentlicht.

Fachgebiet
Finanzen

Tützpatz

Hebesatzsatzung 2025 Gemeinde Tützpatz

Die **Hebesatzsatzung 2025 für die Gemeinde Tützpatz** wurde am 22.04.2025 auf der Internetseite des Amtes Treptower Tollensewinkel <https://www.altentreptow.de> veröffentlicht.

Fachgebiet
Finanzen

Zeitung vermisst?



Sie erhalten die Zeitung unregelmäßig oder gar nicht?

Wir danken Ihnen für einen Hinweis.

LINUS WITTICH Medien KG

Tel. 039931 579-38 | vertrieb@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de

Klimaschutz im Amtsbereich

Stadtradeln 2025 – Gemeinsam radeln für den Klimaschutz

Der Amtsbereich Treptower Tollensewinkel beteiligt sich auch 2025 wieder an der bundesweiten Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnis. Vom 25. Mai bis 16. Juni heißt es: 21 Tage lang in die Pedale treten – für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität.

Den Startschuss gibt eine gemeinsame Auftakt-Fahrradtour am 25. Mai um 10:00 Uhr. Treffpunkt ist der Marktplatz in Altentreptow. Die Route führt durch die Gemeinden Burow, Golchen, Gnevkow und zurück nach Altentreptow.

Beim STADTRADELN zählt jeder Kilometer – zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit. Teilnehmen können Teams ab 2 Personen, zum Beispiel von Schulen, Vereinen, Unternehmen

oder Familien. Wer kein eigenes Team hat, kann sich dem „Offenen Team – Treptower Tollensewinkel“ anschließen.

Jetzt kostenlos registrieren unter:
www.stadtradeln.de/registrieren

Die Siegerehrung findet am 19. Juli im Rahmen des „Tag der Vereine“ in Burow statt.

Also: Team bilden, anmelden und gemeinsam für den Klimaschutz radeln!

Ihr Klimaschutzmanager
Nick Bartels

Auf Zeitreise durch den Stadtwald – Försterwanderung am 17. Mai

Am Samstag, dem **17. Mai 2025**, lädt die Landesforst Mecklenburg-Vorpommern zu einer besonderen Försterwanderung unter dem Titel „Die Entwicklung des Stadtwaldes Altentreptow vom Mittelalter bis zur Neuzeit“ ein. Von **10:00 bis 12:00 Uhr** nehmen Revierförster Jan Almer, Prof. Dr. Maik Stöckmann und Heimatkundler Bernhard Wichmann interessierte Bürgerinnen und Bürger mit auf eine fachkundige Zeitreise entlang des Mühlenbachs im Süden des Stadtwaldes.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Hügelgräber, archäologische Funde und die Entwicklung nachhaltiger Forstwirtschaft. Die drei Experten geben anschauliche Einblicke in die Geschichte der Landschaft und zeigen, wie die Menschen früher im und mit dem Wald lebten – und welche Spuren davon bis heute sichtbar sind.

Treffpunkt: Stadtwald Altentreptow, Waldeinfahrt Wolkow / Mühlenbach

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen.

Eine Anmeldung ist bis spätestens **12. Mai 2025** erforderlich – per E-Mail an Jan.Almer@lfoa-mv.de oder telefonisch unter 0173/3009539.

Ihr Klimaschutzmanager
Nick Bartels



Amt
Trepower Tollensewinkel

4. RADTOUR DURCH DEN
AMTSBEREICH
AT-BUROW-GOLCHEN-GNEVKOW
- AT
25. MAI 2025
10.00 UHR
MARKTPLATZ
ALTENTREPTOW

Anmeldung bis zum 14. Mai:
E-Mail: r.heibel@altentreptow.de
oder Tel. 03961 2551343

Stadtbibliothek

SilverSurfer

Hilfe zur Selbsthilfe in der digitalen Welt
Dienstag, 06.05.25 und 20.05.25 um 14.00
Uhr

von Senioren für Senioren



Bringen Sie ihr Smartphone/Tablet/Laptop mit.

- ein Angebot der SilverSurfer -
Stadtbibliothek Altentreptow, Schulstr. 22



Klön-Cafè

Zum Klöncafé treffen sich Plattsacker
in gemütlicher Runde, am

14. Mai 2025 um 14.30 Uhr.



© Pixabay

„Lachen ist gesund“

Förderverein der Stadtbibliothek e.V.



**GRATIS
COMIC TAG**



in der
Stadtbibliothek Altentreptow

Am 15. Mai 2025 um 15 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl – Bitte um Voranmeldung!
Telefon: 03961 / 21 47 53

Fotoausstellung



Tollensetal bei Kessin ©Detlev Rösler

**„Landschaften in Mecklenburg-Vorpommern“
Fotofreunde Neubrandenburg**

**Ausstellungsdauer: Mai bis August 2025
Stadtbibliothek Altentreptow
03961-214753**

FRAUENTREFF

STADTBIBLIOTHEK ALTENTREPTOW

**Lesen ist
Abenteuer im Kopf**

...genau auf diese
Abenteuerreise kann
„frau“ sich in gemütlicher Atmosphäre im
Frauentreff
begeben...

am 22. 05. 2025
um 10.00 Uhr




Stadtbibliothek Altentreptow
Schulstr. 22
17087 Altentreptow

Telefon: 03961-214753
E-Mail: info@stadtbibliothek.
altentreptow.de

„Die Künstlerin Johanna Beckmann“
Buchvorstellung durch die
Autorin Viola Kühn



Bilderbuchkino

in der Stadtbibliothek



– gelesen für alle Kinder die noch nicht zur Schule gehen –

am 08.05.2025 um 16.00 Uhr
bis ca. 16.15 Uhr
Altentreptow, Schulstr. 22



Bilderbuchkino

in der Stadtbibliothek



- gelesen für alle Kinder die noch nicht zur Schule gehen -

am 22.05.2025 um 16.00 Uhr
bis ca. 16.15 Uhr
Altentreptow, Schulstr. 22



Bilderbuchkino

in der Stadtbibliothek



- gelesen für alle Kinder die noch nicht zur Schule gehen -

am 05.06.2025 um 16.00 Uhr
bis ca. 16.15 Uhr
Altentreptow, Schulstr. 22



Aktuelles aus den Gemeinden des Amtsbereiches

Amt Treptower Tollensewinkel

 Amtsvorsteherin Regina Delies
 039993 70380 oder 0160 94455628
 r.delies@politik.stadt-altentreptow.de

Zum Sportfest der Kinder- und Jugendfeuerwehren des Amtes Treptower Tollensewinkel

Seit vielen Jahren findet alljährlich ein Sportfest der Kinder- und Jugendfeuerwehren des Amtes Treptower Tollensewinkel in der Sporthalle am Klosterberg in Altentreptow statt, so auch in diesem Jahr. Am 1. März 2025 traf sich der Nachwuchs der hiesigen Freiwilligen Feuerwehren zu einem geselligen Sporttag. Der sportliche Wettbewerbsgedanke spielte jedoch eine eher untergeordnete Rolle. Im Vordergrund standen auch in diesem Jahr wieder der Spaß und das gegenseitige Kennenlernen. Gegen 09:00 Uhr eröffnete der Amtsjugendfeuerwehrwart, Kamerad Stephan Wegner, den Sporttag.



Etwa 80 Mitglieder aus den Kinder- und Jugendfeuerwehren des Amtes folgten der Einladung des Amtsjugendfeuerwehrwartes. Erst gegen 15:00 Uhr sollten die Siegerehrungen durchgeführt werden.

Die Kleinen konnten sich bis dahin an der Station „Spiel und Spaß“ austoben. Auch klassische Spielarten wie Völkerball oder Brennball standen hier auf dem Programm. Die Größeren konnten beim Korbwerfen oder beim Fußballjonglieren ihr Geschick üben.



Mittelpunkt der Sportveranstaltung war jedoch ein Hallenfußballturnier mit „gemischten“ Mannschaften. Alle Teilnehmer erhielten statt Siegerurkunden, eine Teilnahmeurkunde. An diesem Tag gab es in der Sporthalle ohnehin nur Sieger. Wer Spaß an Bewegung hatte kam auf seine Kosten.



Schön, dass die Traditionsveranstaltung auch in diesem Jahr wieder in der Sporthalle am Klosterberg in Altentreptow durchgeführt werden konnte. Ein Dank gilt hierfür der Stadt Altentreptow. Ein Dank gilt auch allen, die die Durchführung der Veranstaltung unterstützt haben, insbesondere den Betreuern der Kinder- und Jugendfeuerwehren. Ein weiterer Dank der Amtswehrführung gilt auch dem Team der Gaststätte „Klatzower Berg“, welches die Mittagversorgung aller Teilnehmer sicherstellte.

Die Amtswehrführung wünscht allen Sportinteressierten und Sportlern aus den Kinder- und Jugendfeuerwehren eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Vielleicht sehen wir uns beim nächsten Jugendfeuerwehr-Sportfest in Altentreptow wieder. Bis dahin heißt es: „Sport frei!“

Text und Fotos:

René Reinhardt

stellv. Amtswehrführer

1. Feuerwehr-Amtsausbildungstag in Grapzow erfolgreich durchgeführt

Am Samstag, den 05.04.2025, kam es in der Ortschaft Grapzow zu einem Feuerwehrtreffen der besonderen Art. Es lag weder eine Einsatzlage vor, noch fand eine Einsatzübung statt. Vielmehr hatte die Amtswehrführung einen Feuerwehrausbildungstag für interessierte Feuerwehren des Amtes Treptower Tollensewinkel organisiert.

Bei der Veranstaltung handelte es sich um eine Art Workshop. Die Ausbildung fand an verschiedenen Stationen statt.



Der Amtswehrführer begrüßt die Teilnehmer.

Etwa 80 Kameradinnen und Kameraden aus den Freiwilligen Feuerwehren Altenhagen, Altentreptow, Burow-Weltzin, Golchen, Grapzow, Gültz, Kölln, Letzin, Pinnow, Reinberg, Tützpatz, Werder und Wildberg nahmen an der Veranstaltung teil oder unterstützten bei der Durchführung. Entsprechend zahlreiche Feuerwehrfahrzeuge fanden an diesem Tag den Weg nach Grapzow.

Das Thema des Ausbildungstages lautete „Bekämpfung von Vegetationsbränden“. Auf dem Programm standen u. a. die Stationen „Wasserförderung über lange Wegstrecke“, „Wasserförderung über Pendelverkehr“, „Vornahme von sog. Waldbrandtragekörben“, die „Handhabung von diversen Brandbekämpfungswerkzeugen einschließlich sog. Löschrucksäcke“ und das „Löschen während der Fahrt mit Feuerwehrfahrzeugen“ (im englischen Sprachgebrauch als „Pump and Roll“ bezeichnet). Mithin wurde versucht, den Teilnehmern ein abwechslungsreiches und interessantes Ausbildungsangebot zu bieten.



Bei der Station „Pump and Roll“.

Auch der Gedanke der Kameradschaftspflege sollte an diesem Tag eine zentrale Rolle spielen. Von daher begann der Ausbildungstag zunächst mit einem gemeinsamen Frühstück, bevor die Teilnehmer zu den einzelnen Stationen verlegten.

Auch für eine Mittagversorgung wurde gesorgt.



Angehörige des Betreuungszuges des DRK aus Neubrandenburg stellten die Verpflegung sicher.

Gegen 15:00 Uhr endete die Veranstaltung.

Da es der erste Amtsausbildungstag dieser Art war, konnten viele Erfahrungen gesammelt werden. Insgesamt zieht die Amtswehrführung ein positives Fazit. Den Teilnehmern ist großer Dank für das Engagement sowie für die gezeigte Disziplin und Kameradschaft untereinander auszusprechen. Die Durchführung weiterer Amtsausbildungstage in Zukunft, ggf. einmal jährlich, ist denkbar, sofern es die Feuerwehren des Amtes wünschen. Ausbildungsthemen gibt es sicher viele.

Die Amtswehrführung nimmt Hinweise und Anregungen gerne entgegen.

Ein großer Dank gilt auch der Gemeinde Grapzow, der Feuerwehr Grapzow, dem Landgut Grapzow, der Familie Stefan Michaelis, dem Landwirtschaftsbetrieb Beerbaum und der Torney Milch- und Fleisch e. G. Pripsleben für die Unterstützung bei der Organisation und Durchführung des Ausbildungstages für die Feuerwehren des Amtes.

Dem Betreuungszug des DRK aus Neubrandenburg dankt die Amtswehrführung für die Versorgung aller Veranstaltungsteilnehmer.

Trotz aller Ausbildungen und Einsatzvorbereitungen bleibt dennoch zu hoffen, dass die hiesige Region in diesem Jahr von größeren Schadenereignissen und Vegetationsbränden verschont bleibt. In diesem Sinne. Die Amtswehrführung wünscht den Feuerwehren des Amtes ein einsatzarmes Jahr.

Text und Fotos:

René Reinhardt

stellv. Amtswehrführer

9.000 Brote von 1 Hektar – Produktivität, die uns ernährt - Was macht der Landwirt da eigentlich?

Eine Produktivitätssteigerung in 20 Jahren von +92 %. Das können nicht viele Wirtschaftsbereiche nachweisen. Doch für unsere heimische Landwirtschaft in Deutschland trifft genau dies zu. Ein Landwirt ernährt heute 147 Personen. Im Jahr 1970 waren es 27 Menschen und im Jahr 2000 wurden im Durchschnitt 127 Personen von einem Landwirt ernährt.

Durch moderne, effiziente Technik sowie nachhaltige Strategien können unsere Landwirtinnen und Landwirte immer mehr Menschen mit landwirtschaftlichen Produkten versorgen. Um qualitative und hohe Erträge zu erzielen, setzen bestens ausgebildete Praktiker moderne Landmaschinen und fortschrittliche Stalltechniken ein. Zudem können intensiv geprüfte Pflanzenschutzmittel sowie Düngemittel die Grundlage für gute Ernten schaffen. Neueste Zuchtstrategien, die das Tierwohl, die Tiergesundheit und die

Qualität der tierischen Erzeugnisse im Fokus haben, finden Anwendung. All dies sind verantwortungsvolle Werkzeuge, die den Landwirtinnen und Landwirten dabei helfen, die Versorgung der Gesellschaft zu gewährleisten.

Wussten Sie, dass aus dem Ertrag von 1 Hektar Weizen(acker) heutzutage im Durchschnitt 9.000 Weizenbrote (à 1 kg) gebacken werden können? Im Vergleich dazu sei erwähnt, dass in Deutschland etwa 77 Kilogramm Backwaren je Kopf im Jahr verbraucht werden.

Ein ebenso traditionelles Lebensmittel in Deutschland ist Kuhmilch. Der Pro-Kopf-Verbrauch von Milchprodukten (Konsummilch, Joghurt, Sahne, Buttermilch & Co) lag 2023 bei rund 81,6 Kilogramm. Gut, dass unsere Milchkühe in Mecklenburg-Vorpommern dies bestmöglich unterstützen, denn sie produzieren in der Regel zwischen 31 bis 36 Kilogramm Milch am Tag (pro Kuh).



Ihre Landwirte aus der Region

Bereits die Tagesleistung von 3 Milchkühen deckt den Jahresverbrauch von 1 Person

Aus der Erntemenge von 1 Hektar Weizen können 9.000 Brote gebacken werden
*Durchschnittsertrag, Brote (à 1kg)

In 2023 ist in Landkreis MSE Weizen auf 67.800 Hektar gewachsen und es wurden 19.900 Milchkühe gehalten

#wasmachtderLandwirt Foto: Schlig

Regionalentwicklung TOLL

Offene Einladung zum Unternehmerstammtisch



Nach dem gelungenen Auftakt geht der Unternehmerstammtisch im Trepower Tollensewinkel in die nächste Runde!

Am 23. Mai 2025 um 19 Uhr in der Kölner Rockscheune laden wir wieder ein zu einer inspirierenden Veranstaltung für Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region.

Highlight des Abends: Mit dabei sind die IHK Neubrandenburg (Industrie- und Handelskammer), die Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern und die Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte. Diese Partner bringen nicht nur geballte Kompetenz, sondern auch spannende Einblicke und innovative Ideen mit.

Der Unternehmerstammtisch bietet die perfekte Plattform, um Kontakte zu knüpfen, Synergien zu schaffen und gemeinsam die regionale Wirtschaft zu stärken. Egal, ob Sie neue Kooperationen anstreben, frische Impulse suchen oder einfach den Austausch mit Gleichgesinnten genießen möchten – dieser Abend ist für Sie. Markieren Sie den Termin in Ihrem Kalender und seien Sie Teil einer dynamischen Unternehmerkultur, die den Trepower Tollensewinkel in Bewegung bringt.

Wir sehen uns am 23. Mai - Lassen Sie uns gemeinsam Zukunft gestalten!

Und wie schon Mark Twain wusste:

„Wenn alle gemeinsam vorankommen, stellt sich der Erfolg von selbst ein.“

Juliane Krohn
SB Regionalentwicklung TOLL
Tel.: 03961 2551 - 106
Mobil: 0152 0319 0161
j.krohn@altentreptow.de
toll@altentreptow.de



KLASSIK à TOLL

...geht in die Sommerpause.

Im September (- Termin wird noch bekannt gegeben-) findet die nächste Veranstaltung unter dem Motto "WUNSCHKONZERT" statt.

Wünsche und Anregungen bitte an:
0176 322 005 48



Seniorennetzwerk

„Tue, was du kannst, mit dem, was du hast, genau da, wo du bist.“



Unser künftiges Netzwerk für das Ehrenamt hat den zweiten Schritt getan. Am 5. April 2025 trafen sich interessierte Vertreter und Vertreterinnen für ein „Seniorennetzwerk“ im Lokaltreff in Altentreptow zur Abstimmung über das weitere Vorgehen. Zu den ersten Mitstreitern gehören Aribert Wittchen, Christel Mielke, Manuela Janetzky, Ralf Nienstedt, Jürgen Krüger und ich – Angelika Hohm. Wir haben bereits eine Liste erstellt, in der wir Kontaktdaten, Informationen und angebotene Themen der Akteure zusammengetragen haben. **Warum das alles?** Die Einsamkeit im Alter nimmt zu, Krankheit kann Menschen isolieren - wir möchten etwas dagegen unternehmen. Gebrauch werden ist wichtig im Leben. Deshalb möchten wir uns vernetzen und Teilhabe für viele Menschen ermöglichen.

Die Kompetenzen unterschiedlicher Menschen sollen im Fokus unseres Netzwerkes stehen. Wir wollen Engagement anerkennen, deren Image stärken und weitere Engagierte finden.

Unser gemeinsames Ziel ist es, in Zusammenarbeit mit Frau Heibel und Frau Krohn als Mitarbeiterinnen der Stadt Altentreptow einen Flyer zu drucken. Damit stehen interessierten Bürger bzw. Vereinen der Region Infos für mögliche Freizeitgestaltung oder kleineren Hilfsangeboten kostenfrei zur Verfügung.

Außerdem möchten wir erreichen, dass diese Informationen auf der Internetseite des Amtes Treptower Tollensewinkel zu finden sind.

Monatlich werden wir im Amtskurier unter der Rubrik „Seniorennetzwerk“ über unsere Fortschritte berichten.

Vielleicht finden wir darüber hinaus weitere Akteure für das „Seniorennetzwerk“ in unserer Region.

Der nächste Termin wird am **05. Juni 2025 um 9.30 Uhr im Lokaltreff in der Unterbaustraße 4 in Altentreptow** sein.

Sie sind herzlich eingeladen. Für Anregungen und Vorschläge ist unser Team offen und dankbar.

Angelika Hohm, Pinnow 35, 17091 Breesen, gela.hohm@gmail.com, Fon: 0170-5534165

Altentreptow

 **Bürgermeisterin Claudia Ellgoth**

 **03961/2551-330**

 **c.ellgoth@altentreptow.de**

Ehrenamtsgala 2025

Aufruf – „Stillen Helfern ein Gesicht geben“

Die Stadtvertretung Altentreptow hat beschlossen, Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die sich im Ehrenamt sehr verdient gemacht haben, im Rahmen einer Ehrenamtsgala zu würdigen.

Die Ehrenamtsgala soll am 05. Dezember 2025 um 19.00 Uhr im Fritz-Reuter-Haus stattfinden.

Ausgezeichnet wird in den 6 Kategorien: „Lebenswerk“

„Kultur“

„Ehrenamt allgemein“

„Sport“

„Soziales“

„Nachbarschaftshilfe“

Gibt es in Ihrer Nachbarschaft, in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis, in Ihrem Verein o.ä. jemanden, die/der immer hilfreich an Ihrer Seite steht?

Bitte geben Sie Ihrem stillen Helfer ein Gesicht!

Ihre Vorschläge können Sie bis zum 30. September 2025 an die

Stadt Altentreptow

Frau Heibel

Rathausstraße 1

17087 Altentreptow

richten.

Gern können Sie auch eine E-Mail schicken oder persönlich anrufen: r.heibel@altentreptow.de 03961/2551- 343

Claudia Ellgoth

Ihre Bürgermeisterin



Treptower Träume

ALTENTREPTOW

2022 von Bürgermeisterin Claudia Ellgoth ins Leben gerufen, sind eine Initiative, um mit gebündelten Kräften gemeinsam das Leben und Miteinander in unserer Stadt stetig zu verbessern. Die Treptower Träume sind vielseitig, doch drehen sich alle um unsere lebens- und liebenswerte Stadt und um ein zufriedenes Miteinander.

Sie haben Wünsche und Träume für Altentreptow? Dann lassen Sie mich diese wissen und treten gerne unter den angegebenen Kontaktdaten an mich heran.

Kontakt: c.ellgoth@altentreptow.de oder 03961/2551-330

Um kleine und große Träumereien und große Träume wahr werden zu lassen bitten wir um Ihre Unterstützung: Spenden Sie für die Treptower Träume!

Über Ihren Beitrag auf folgendes Konto der Stadt freuen wir uns alle:

Empfänger: Stadt Altentreptow

Sparkasse Neubrandenburg / Demmin

IBAN: DE83 1505 0200 0610 0021 47

SWIFT/BIC: NOLADE21NBS

Verwendungszweck: Treptower Träume

Aktueller Kontostand: 17.821,31€ (Stand 31.12.2024)

Neuer Termin Bürgerbank



Foto: R.Heibel

Am 11. Mai 2025 steht die Bürgerbank vor dem Rathaus/ Eingang Oberbaustraße. An diesem Tag finden auch die Landratswahlen in Mecklenburg-Vorpommern statt. In der Zeit von 14.00 - 15.00 Uhr besteht die Möglichkeit mit unserer Bürgermeisterin Frau Ellgoth ins Gespräch zu kommen. Der jeweils aktuelle Termin ist auch unter <https://www.altentreptow.de> zu finden.

Die Neubrandenburger Philharmonie ist wieder zu Gast in Altentreptow



Nachdem im vergangenen Jahr die Neubrandenburger Philharmonie mit einem Bachkonzert in der Aula der KGS 120 Altentreptow und Gäste erfreuen konnte und bei einem Familienkonzert auf dem Klosterberg über 150 Besucher den Karneval der Tiere erlebten, ist es uns gelungen, auch in diesem Jahr die Philharmonie für unserer Stadt zu gewinnen. **Am 2. August gibt es auf dem Reuterplatz das Familienkonzert „Hänsel und Gretel“ als konzertante Aufführung mit einem Sprecher.**

Die Einnahmen aus dem Verkauf von fast 500 historischen Kalendern zum Jahresende nutzen wir, damit das Familienkonzert auf dem Klosterberg für alle Besucher kostenlos ist.

Detlef Klage

Treptower Kultur- und Heimatverein

Kapelle St. Georg

„Die St. Jürgenskapelle, vor dem Demminer Thor gelegen, diene Spitalzwecken und ist ein kleines schlichtes Gebäude, ... das in seiner jetzigen Form etwa aus dem 16. Jahrhundert stammt. Ein Dachreiter mit barocker Haube und der mit schlichten Spitzbogenblenden verzierte Westgiebel geben ihm ein kirchliches Aussehen.“

aus: „Die Bau- und Kunstdenkmale des Regierungsbezirkes Stettin“ von H. Lemcke, 1898



Wir erhalten Einzigartiges.
Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto

IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400

BIC: COBA DE FF XXX

Verwendungszweck:

PR06457-01XKapelle AltentreptowX



Gute Gründe St. Georg zu erhalten



Weil nur 3 % der Bausubstanz unserer Stadt unter Denkmalschutz stehen - ein kleiner aber umso kostbarer Schatz.

Weil Denkmale Heimat und Identität sind.

Weil Denkmale Tourismus und Wirtschaft stärken können.

Weil Denkmale Traditionen, Werte und Kunst bewahren.

Weil Denkmale wichtige Quellen für das Verständnis vergangener Zeiten sind.

Weil Denkmale die Meilensteine sind, an denen Kulturen auch in der Rückschau bemessen werden - denn sie sind das, was von uns bleibt.

St. Georg - ein Teil der Ewigkeit.

Trepower Kultur- und Heimatverein e.V.



IMPRESSUM: Amt Trepower Tollensewinkel

Das Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt erscheint vierwöchentlich und ist bei der Stadt Altentreptow, Rathausstraße 1 in 17087 Altentreptow erhältlich.

Auflage: 7.308 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Es wird in alle erreichbaren Haushalte verteilt. Eine weitere Bezugsmöglichkeit gegen Entrichtung der Postgebühr besteht bei der LINUS WITTICH Medien KG, Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/5790, Fax 039931/57930, E-Mail: info@wittich-sietow.de oder www.wittich.de.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Altentreptow, Der Bürgermeister
Die weiteren amtsangehörigen Gemeinden/Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für eingesandte Beiträge: Die Verfasser
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter
Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 25 bis 32.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreissliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Treptower Kultur- und Heimatverein e.V.



Der Treptower Kultur- und Heimatverein e.V.
lädt regelmäßig
zu einer Besucherstunde ein.
Sie findet jeden

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

in den Räumen des Vereins in der
Schulstraße 22 statt.

Sie können sich dann die Arbeit der Vereinsmitglieder
und eine kleine Ausstellung
anschauen!

Anmeldungen zu Besichtigungstouren nimmt die
AG „Historische Stadtführungen“ entgegen:
Simone Schuster 03961 211446
Sybille Waschk 03961 215828

www.treptower-kultur-heimatverein.de

850 Jahre christliches Leben in Altentreptow

„Glaube – Liebe – Hoffnung“

Historische Führung zum Jubiläum in der

St. Petri-Kirche

07. Mai 2025, 19 Uhr

mit musikalischer Begleitung

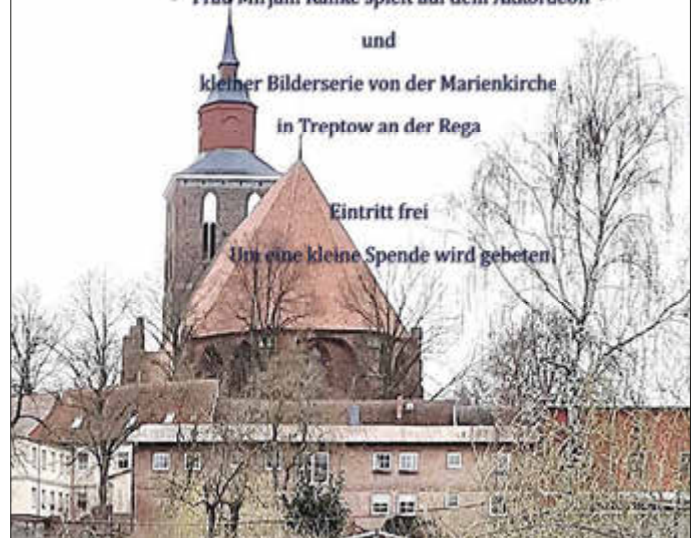
- Frau Mirjam Ranke spielt auf dem Akkordeon -

und

kleiner Bilderserie von der Marienkirche
in Treptow an der Rega

Eintritt frei

Um eine kleine Spende wird gebeten



Bartow

 Bürgermeister René Nast
 0174/1828021
 rnast@web.de

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung der Gemeinde Bartow

am **06.06.2025** um **18 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus **Bartow**

Tagesordnung

- Begrüßung
- Kassenprüfung
- Neuwahl
 - Kassierer/in
 - Schriftführer/in
 - Stellvertreter/in
- Anpassung der jagdbaren Flächen (Photovoltaik)
- Verabschiedung

Der Vorstand

**3. Kinder
Fest**

Mittwoch
28.05.2025
14:00 - 18:00 Uhr
Marktplatz Altentreptow

ALTENTREPTOW

Burow

 **Bürgermeister Torsten Mielke**
 **03965 2579801 oder 0151 12576045**
 **torstenmielke@gmx.net**

100. Geburtstag in der Gemeinde Burow



Am 06.04.2025 konnte Frau Ingeburg Marquardt, im „Betreuten Wohnen“, in 17089 Burow, Am Park 2 Ihren 100. Geburtstag feiern. Als einer der vielen Gratulanten ließ sich der Bürgermeister der Gemeinde Burow, Herr Mielke, es sich nicht nehmen, ihr in seinem Namen, im Namen der Gemeinde Burow und im Namen der Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, Frau Schwesig, persönlich recht herzlich zu ihrem 100. Geburtstag zu gratulieren.

Bild und Text: Ulrich Marquardt

Indienststellung des LF 20 MV: Ein bedeutender Meilenstein für die Freiwillige Feuerwehr Burow-Weltzin

Am **28. März 2025** konnte die Feuerwehr Burow-Weltzin einen historischen Moment feiern: die **Indienststellung des neuen LF 20 MV**. Dieses moderne Löschfahrzeug ersetzt das in die Jahre gekommene **TLF 16**, das die Einsatzkräfte über Jahrzehnte hinweg treu begleitet hat. Die feierliche Zeremonie fand im Gerätehaus Burow statt und wurde von hochrangigen Gästen aus Politik, Verwaltung und Feuerwehrwesen begleitet.

Prominente Gäste und offizielle Würdigung

Ein besonderes Zeichen der Wertschätzung für die Feuerwehr Burow-Weltzin war der Besuch von **Christian Pegel, Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern**. In seiner Rede würdigte er die große Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden sowie die Bedeutung der

Feuerwehr für den Schutz der Bevölkerung. In diesem Zuge dankte er auch der Gemeinde für die Bereitschaft an der Zentralbeschaffung eines LF 20 durch das Land MV teilzunehmen. Denn ein solches Programm kann nur gelingen, wenn es auch durch die Kommunen genutzt wird.

Auch der **stellvertretende Landrat und Brandschutzdezernent des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte**, und ebenfalls aktiver Feuerwehrkamerad, **Thomas Müller**, sowie der **Kreiswehrführer Stephan Drews**, sein Stellvertreter **Stefan Schulz** und **Amtswehrführer Mathias Gersemann** waren anwesend und richteten Grußworte an die Kameraden.



Begrüßung durch den Wehrführer

Daneben fanden sich auch kommunale Vertreter ein, darunter **Bürgermeister Torsten Mielke**, und seine Vorgängerin **Heidlinde Kurzhals**, die durch ihre vorausschauende Planung die Beschaffung des neuen Fahrzeugs maßgeblich unterstützte.

Segnung des neuen Fahrzeugs

Ein bewegender Moment der Veranstaltung war die feierliche **Segnung des LF 20 MV durch die Pastorin der evangelischen Kirchgemeinde Klatzow, Isabell Giebel**. Ihr Segen galt nicht nur dem LF 20, sondern vor allem den Feuerwehrleuten, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz das Leben und Eigentum der Bürgerinnen und Bürger schützen.



Ehrung verdienter Kameraden

Ein weiterer Höhepunkt war die Auszeichnung der Kameraden **Detlef Johannsen** und **Torsten Mielke** mit der Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes Mecklenburg-Vorpommern in Silber. Beide wurden für ihr jahrzehntelanges Engagement und ihre Verdienste um den Brandschutz geehrt.



Gruppenbild der Gäste und Geehrten

Dank an Unterstützer und Wegbereiter

Ohne die finanzielle Unterstützung durch den **Landkreis Mecklenburgische Seenplatte** und das **Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern** wäre die Anschaffung des LF 20 MV nicht möglich gewesen. Diese Fördermittel sind ein klares Zeichen der Wertschätzung für die Arbeit der Feuerwehr in der Gemeinde.

Im Rückblick besonders beeindruckend war die **29-jährige Einsatzzeit des alten TLF 16 (W 50, Baujahr 1980)**, das durch unermüdete Wartung und kreative Reparaturen immer wieder einsatzbereit gehalten wurde. So wurde die Veranstaltung auch genutzt, um dieses Fahrzeug in den verdienten Ruhestand zu entlassen.

Zukunftsansichten

Mit dem LF 20 MV ist die Feuerwehr nun noch optimaler für kommende Einsätze gerüstet.

Doch während die Fahrzeugflotte auf einem modernen Stand ist, bleibt die bauliche Situation der Gerätehäuser eine Herausforderung. Es bleibt zu hoffen, dass auch hier bald Investitionen in beide Standorte folgen werden.

Weiterhin ist es unabdingbar, personellen Aufwuchs zu akquirieren, damit die moderne Technik im Ernstfall auch mit ausreichend Einsatzkräften ausgestattet ist.

Abschluss der Veranstaltung

Die Indienststellung wurde abschließend mit einem geselligen Beisammensein gefeiert – ein würdiger Abschluss für einen bedeutenden Tag in der Geschichte der Feuerwehr unserer Gemeinde.

Jagdgenossenschaft „Heidebruch“ Burow

Mitteilung

Am 04.04.2025 fand die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft „Heidebruch“ Burow statt.

Beschlossen wurde:

1. Den Reinertrag der Jagdnutzung nicht an die Mitglieder der Jagdgenossenschaft nach dem Verhältnis des Flächeninhaltes ihrer beteiligten Grundstücke zu verteilen (§ 9 der Satzung). Es wurde u.a. beschlossen, mit dem Reinertrag die Jugendarbeit, die Rentnerbetreuung und die freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde zu unterstützen.
2. Mitglieder der Jagdgenossenschaft, die nicht an der Versammlung teilgenommen haben, können den Reinertrag für ihren Flächenanteil schriftlich beantragen oder ihren Anspruch mündlich beim Vorstand der Jagdgenossenschaft zu Protokoll geben.
3. Die Antragsfrist endet 1 Monat nach Bekanntgabe.
4. Der Reinertrag 2025 beträgt je Hektar Jagdfläche 0,40 Euro. Beträge unter 10 Euro können aus Kostengründen nicht ausgezahlt werden.

Unsere Geschäftsadresse ist: Wiesengrund 36, 17089 Burow
Telefon: 03965 210810

Eckhard Scharf
Jagdvorsteher

Einladung zur Mitglieder- vollversammlung der Jagdgenossenschaft Mühlenhagen

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mühlenhagen werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Mühlenhagen gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Datum: Freitag, 13.06.2025

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Gaststätte „Klatzower Berg“, L35, 17087 Klatzow

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung über die Tagesordnung

4. Wahl des Versammlungsleiters
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht des Kassenwarts
7. Diskussion zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages aus der Jagdpacht
10. Sonstiges

Bei Eigentumsveränderungen ist ein geeigneter Eigentumsnachweis und im Vertretungsfall eine Vollmacht vorzulegen.

Thomas Meenke
Jagdvorsteher

SOMMERMARKT
-FLOH- & KRAMMARKT-

26.07.2025
SPORTPLATZ BUROW
10 - 15UHR
AUFBAU AB 8UHR

STANDGEBÜHR: 10€/ STAND
ANMELDUNGEN UNTER 0173/ 911 74 86
(MAIKE BORCHARDT)

VERPFLEGUNG VOR ORT.
KEIN GEWERBLICHER VERKAUF/ HANDEL!

FÜR KINDER: HÜPFBURG & KINDERSCHMINKEN

Gnevkow

Bürgermeisterin Regina Delies
0160 94455628 oder 039993 70 380
deliesregina@web.de

Unser Dorf hat Zukunft

Ganz ehrlich: Mit welchem Wetter rechnen Sie Mitte April? Wechselhaft, Tendenz regnerisch? In der Planung würde gewiß jeder nicken und hinter Open-Air-Veranstaltungen im April ein Fragezeichen machen.

Ganz anders präsentierte sich der April in diesem Jahr.

Eine Woche vor Ostern plante die Gemeinde Gnevkow ein Fest mit dem interessanten Namen „Frühlingserwachen“, so mit Lagerfeuer, Grillen, Stockbrot und extrem viel guter Laune.



Das zweite Aprilwochenende - Sie erinnern sich? 17°C und Sonnenschein bis zum Abend? Genau.

Die Leute liefen kurzärzmelig umher und trugen bereits vereinzelt Sonnenbrillen. Das ist nicht zwingend der Normalfall für den April. Die These „Alles Klimawandel!“ lasse ich nicht gelten!

Frühlingserwachen. Über den Abend verteilt wollten gut 100 Leute in der kleinen 300-Einwohner-Gemeinde den Frühling erwachen lassen. Selbst

abends um neun, als es schon dunkel war, kamen noch einige Autos auf dem Parkplatz unweit des Gemeindehauses von auswärts an.

Am Wochenende zuvor war in der Gemeinde gerade wieder der alljährliche Arbeitseinsatz, in vergangenen Zeiten auch gern als Subbotnik bezeichnet, über die Bühne gegangen.



Neue Obstbäume wurden an einer Straße gepflanzt, Sitzgruppen gestrichen, die Kirchen gereinigt und Müll durch die jüngsten Protagonisten gesammelt – einfach die Gemeinde wieder schick gemacht.

Dieses Engagement seit Jahrzehnten blieb weder unbemerkt noch folgenlos.

Neben einer Reihe weiterer zum Teil sehr bekannter und vielleicht auch prominenter Gemeinden und Vereine trat unsere kleine Gemeinde Gnevkow im Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft!“ an, der erst einmal einen Sieger auf Kreisebene suchte.

Nun ist unser Landkreis bekanntlich deutlich größer als Bundesländer wie beispielsweise das Saarland und hat mit „Leckerbissen“ wie der Müritzer See oder der Mecklenburgischen Seenplatte Naturlandschaften und Sehenswürdigkeiten im Angebot, die ihresgleichen suchen.

Mit all diesen von der Natur bereitgestellten Schätzen kann die Gemeinde Gnevkow mit ihren fünf Ortsteilen leider nicht punkten. Hier ist es wie bei einer guten Partnerschaft: Die inneren Werte zählen deutlich mehr als Äußerlichkeiten.

Der verdiente Sieger dieses Wettbewerbs hieß Rechlin.

Rechlin, traumhaft am Ostufer der Müritzer See gelegen, ein Hafengebiet und den Müritzer Nationalpark vor der Haustür, kann mit 250.000 - 300.000 Übernachtungen punkten. Rechlin kann eine nationalsozialistische Geschichte, die andere Gemeinden nicht ansatzweise haben, aufarbeiten und sich damit natürlich eine gewisse Reputation erkämpfen.

Das ganze Orchester bitte aufgepaßt! Auch Sie da mit dem Saxophon! Einen Tusch bitte! Platz Nummer zwei, der Vizesieger im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft!“, ist die Gemeinde Gnevkow, die mit ihrem überdurchschnittlichen Engagement

und ihrem hohen ehrenamtlichen Einsatz Orte der Begegnung schafft. So der Originaltext. Das kann sich sehen lassen!

Wenn man es jetzt noch schaffen würde, den Letziner See wieder in seine ursprüngliche Größe zurück zu verwandeln, an seinem Ufer Parks anzulegen und ein Feriendorf mit Bootshafen zu errichten, ja dann ... Man wird doch nochmal träumen dürfen!



Gut, Hand auf's Herz! Auch wenn die letzten Zeilen aus heutiger Sicht reichlich unrealistisch wirken und es tatsächlich weitaus dringendere Aufgaben in der Gemeinde gibt, so sind doch für kommende Generationen bestimmte Ziele und Projekte, gerade in Zeiten von Renaturierung und Flächenstilllegung, nicht von der Hand zu weisen. Und gewisse Alleinstellungsmerkmale haben noch keinem geschadet. Sie wissen ja: Unser Dorf hat Zukunft!

Mike Bertram

Golchen

 **Bürgermeister Gerhard Fuchs**

 **0162/9398265**

 **fuchskleeth@freenet.de**

Gemeinde Golchen: Spendenauf 855-Jahr-Feier

Willkommen in Golchen zur
855-Jahr-Feier



Die Gemeinde Golchen - was macht sie so einzigartig?

Wir, die Bürger der Gemeinde Golchen, sagen: „Es ist die für uns schönste Gemeinde im ganzen Amtsbereich Treptower Tollensewinkel!“ Denn Golchen ist ein kleines, aber wunderschön gelegenes Dorf an den Hängen des Tollense-Urstromtals. Golchen liegt ca. 12 km nördlich von Altentreptow an der L35, ist westlich von einem langgestreckten Waldgebiet umgeben und landschaftlich reizvoll.

Die Menschen, die hier leben, finden ihre Gemeinde schön. Sie fühlen sich hier glücklich und verspüren ein tiefes Gefühl der Verbundenheit und der Zugehörigkeit. Hier zählt das Miteinander! Viele Aktivitäten, die hier stattfinden, werden z. B. von der Freiwilligen Feuerwehr, der Kirchgemeinde sowie der Gemeinde selbst mit ihrem kleinen Arbeitskreis Golchen-Kultur organisiert.

Kultur - bringt auch Arbeit mit sich. Nach unseren Recherchen zählt unser Dorf zu den ältesten der Region des jetzigen Amtes Treptower Tollensewinkel.

Unser kleines Dorf, das von seinen knapp 300 Einwohnern gehegt,

gepflegt und geliebt wird, wurde erstmals im Jahre 1170 in einer Stiftungsurkunde des Prämonstratenserklosters Broda erwähnt. Damals wurde hier im Tollenseurstromtal eine Saline zur Salzgewinnung betrieben. Nach und nach siedelten sich auch Tischler, Schneider, Schmied, Bäcker, Glaser, Gastwirt, Maler, Polsterer, Lehrer sowie Gemeindegewerbetreibende an, welche es heute so nicht mehr in unserem Dorf gibt.

Im Jahr 2025 besteht unser Ort Golchen seit nunmehr 855 Jahren!

Wir finden, dass dies ein Anlass ist, der gebührend gefeiert werden muss! Aus diesem Grund möchten wir das Jubiläum mit einer 855-Jahr-Feier begehen. Es soll ein Fest für alle Dorfbewohner sowie für seine Gäste werden. Es soll - **unvergesslich** - werden! Der Auftakt des Festes startet am Freitag, dem 27.06.2025, und der Höhepunkt findet am Samstag, dem 28.06.2025, statt.

Die finanziellen Mittel unserer Gemeinde sind, trotz aller Sparsamkeit, begrenzt - Golchen unterliegt einem Haushaltssicherungskonzept.

Unser Organisationsteam ist stets bemüht, im Rahmen des Möglichen zu handeln, um ein ansprechendes Festprogramm auf die Beine zu stellen. Aber, es ist nicht leicht, mit wenig Mitteln auszukommen.

Um unser geplantes Programm zur 855-Jahr-Feier zu finanzieren und so stattfinden zu lassen, bitte ich Sie höflich um eine Zuwendung in Form einer kleinen Spende und bedanke mich im Vorab recht herzlich bei Ihnen!

Ihre Zuwendung können Sie gerne unter dem Verwendungszweck „855-Jahre Golchen“ auf folgendes Konto überweisen:

Kontoinhaber: Amt Treptower Tollensewinkel

IBAN: DE96 1203 0000 0000 3089 99

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank Neubrandenburg

Selbstverständlich erhalten Sie eine entsprechende Spendenbescheinigung!

Gerhard Fuchs

Bürgermeister der Gemeinde Golchen



☉ Kaffee & Kuchen
 ☉ Schwein am Spieß
 ☉ Crepes
 ☉ Kulinarische Köstlichkeiten
 -Klatzower Berg

855 JAHRFEIER GOLCHEN

27.06. + 28.06.2025

- ☆ Festumzug "Golchen das Handwerkerdorf"
- ☆ Marktmeile "Made in Golchen"
- ☆ Reverends and Friends
- ☆ Show Gielower Talente
- ☆ Technischau der FFW Golchen
- ☆ Kinderprogramm
- ☆ Jagdhornbläser
- ☆ Die Tollensetaler
- ☆ Tanz mit Partyduo Ragadingdong
- ☆ Feuerwerk

Kommt vorbei und feiert mit uns beim Dorffest voller Spaß, Musik und guter Gesellschaft!



Gratzow

📍 Bürgermeister Berno Heidschmidt
 ☎ 0160 90270429
 ✉ b.heidschmidt@web.de

Osterfeuer 2025 der Gemeinde Gratzow

Am 19.04.2025 fand in der Gemeinde Gratzow das diesjährige Osterfeuer auf dem alten Sportplatz statt. Alle waren herzlich willkommen, so, dass wir rund 90 Besucher zählen konnten. Pünktlich um 17 Uhr erschien noch ein ganz besonderer Gast.



Der Osterhase ließ es sich nicht nehmen auch nochmal vorbei zu schauen und den Kindern eine Kleinigkeit zu überreichen. Gegen 18 Uhr wurde das Osterfeuer von der Freiwilligen Feuerwehr Gratzow entzündet.



Bei gutem Essen und leckeren Getränken konnten die Gäste in gemütlicher Runde zahlreiche Gespräche führen. Die Kleinsten konnten sich kräftig auf den beiden Hüpfburgen austoben. Wer noch eine kleine Dorfbesichtigung unternehmen wollte, konnte auf dem Kremser Platz nehmen.



Vielen Dank allen Unterstützern der Veranstaltung für die gute Zusammenarbeit.

Foto/Text: Ricardo Herbst

Grischow

 Bürgermeister Harms Frese

 0174 4112658 oder 03969 510040

 harmsfrese@web.de

700 Jahre Grischow - Chronik Teil 6

05.07. - 12.07.2025





05.07.
Sportfest

06.07.
Festlicher
Gottesdienst,
Kunsthandwerker-
und Flohmarkt

12.07.
Historischer Festzug,
bunter Nachmittag
und Partynacht

**Festwoche in
Grischow**

Werte Leserinnen, werte Leser,

im 5. Teil der Grischower Chronik befanden wir uns im Übergang des 19. Jahrhunderts. Hier möchte ich weiter schreiben und am Ende über das Leiden der beiden Weltkriege berichten.

In Grischow entfachten immer wieder Feuer im kleineren Ausmaße, aber auch größere Brände, die große Schäden anrichteten. Im Jahre 1828 vernichtete so ein Feuer die Kirche und fast das halbe Dorf. **1891 wurde in Grischow eine Feuerwehr gegründet**, die sich in der Freizeit, wenn sie dann vorhanden war, dem Vorbeugen und Löschen von Bränden ehrenamtlich beschäftigte. Brandmeister und Feuerwehrchef wurde Hermann Beitz. Ein Name, der heute noch in Grischow geläufig ist.

Die Kameraden haben sich rege auch an dem Dorfleben beteiligt und auch Feste organisiert.

Im 20. Jahrhundert wechselten immer wieder die Wehrführer, sei es durch Alter, Krankheit oder Wegzug aus der Gemeinde. In den Ausscheiden war die Grischower Feuerwehr immer auf den vordersten Plätzen zu finden. Aber das Jahr 2014 war für Grischow ein schwarzes

Jahr. Wegen vielen Querelaien und Widersprüche traten über die Hälfte der aktiven Kameraden aus der Ortsfeuerwehr aus und Herr Udo Batz, der letzte Wehrführer, musste nach 123 Jahren das Ende der Feuerwehr verkünden.

Aber zurück zum Ende des 19. Jahrhunderts.

1894 wurde in Grischow ein Schützenverein gegründet. Nach vielen Jahren der Ruhe während der DDR Zeit, wurde er, dank Herrn Wilfried Noßmann, wieder aus der Versenkung geholt. Der Schützenverein hat sich mit dem Altentreptower Schützenverein zusammengetan und ist heute noch eine gesellige Truppe mit sehr viel Elan. Ein Besuch zum alljährlichen Schützenfest ist immer eine Bereicherung.

1897 war für die Grischower wieder ein besonderes Jahr. Der Ort wurde an das Netz der „Pommerischen Kleinbahn - Demminer Kleinbahn Ost“ angeschlossen. Somit konnten die Einwohner, es waren zu der Zeit 542, nach Altentreptow oder auch bis nach Demmin reisen.

In vielen Orten entlang der Strecke findet man heute noch aufgeschüttete Bahndämme oder Häuser die zu damaligen Zeit den Bahnhof darstellten. Auch Grischow hat ein solches Gebäude und wenn die Alteingesessenen vom Bahnhof sprechen wissen viele wo sich das Gebäude befindet.

Das neue Jahrtausend ist auch in Grischow angebrochen. Was das 20. Jahrhundert bringen würde ahnte damals noch keiner, auch nicht der 1911 neu gewählte Gemeindevorsteher, Hermann Beitz. Wir erinnern uns, Beitz war auch der erste Wehrführer. Er blieb bis zu seinem Tode 1927 Gemeindevorsteher.

1912 wurde eine Molkerei erbaut. Von nun an brauchten die Bauern die Milch nicht mehr in die Stadt bringen, was erhebliche Zeit kostete, die jetzt für andere Aufgaben zur Verfügung stand. Übrigens, das Gebäude existiert heute noch in der Mitte des Dorfes und wird durch einen rührigen Berliner zu einem Schmuckstück umgebaut. Bei einem Besuch in Grischow kann man sich selbst davon überzeugen. Das Jahr 1914, der Beginn des ersten Weltkrieges, brachte auch für viele Grischower Trauer und Not mit sich. Zwar blieb Grischow von direkten Kampfhandlungen verschont aber es waren 18 junge Männer die für den Kaiser sinnlos gefallen sind. Bekannte Namen wie Haker, Gau, Görs, Beetz, Fiebelkorn sind nur einige der Gefallenen deren Verwandte noch heute in Grischow leben.

Durch die Einberufung vieler Männer mussten schon frühzeitig die Kinder in den Wirtschaften helfen. Oft vom frühen Morgen bis in den späten Abend mussten sie die fehlenden Männer ersetzen. Da blieb die Schulbildung schon sehr schnell auf der Strecke.

Somit war es auch kein Einzelfall dass viele Kinder zu damaligen Zeit mit einer mangelhaften Schulbildung in rauen Alltag entlassen wurden.

August 1939. Es war ein warmer Frühherbst und die Ernte hatte sich gelohnt. Immer mehr verdichteten sich Meldungen über angebliche Greultaten an den Volksdeutschen. Die Ernte wurde beschleunigt, aktive Soldaten mussten ihren Urlaub beenden und es erfolgte eine Einberufung aller Reservisten und Landwehrmänner zu einer militärischen Übung. Viele der Einberufenen ahnten noch nicht, wozu sie missbraucht werden sollten.

Der 1. September 1939, der Ausbruch des Zweiten Weltkrieges. In Grischow lief erst einmal alles seinen gewohnten Gang. Die Kinder wurden von der Schule beurlaubt um in den Wirtschaften zu helfen, es fanden Luftschutzübungen statt und es wurden Verdunkelungsmaßnahmen durchgeführt. Mit großer Anteilnahme verfolgte ganz Grischow die Kriegsberichtserstattung, ansonsten lief der Alltag fast normal. Der Mangel an Arbeitskräften wurde durch den Einsatz polnischer Gefangener oder vom weiblichen Arbeitsdienst versucht auszugleichen. Im Jahre 1940 wurde die Lage schon bedeutend schlechter. Der lange und kalte Winter brachte einen Mangel an Brennstoffen, in Grischow half man sich gegenseitig, so gut es ging. Die Versorgung mit Lebensmittel wurde immer schwieriger, es wurden für alles Lebensmittelkarten ausgegeben. Da gab es Reichskarten für Zucker, Reichsfleischkarten, Reichsfettkarten und ähnliches. Das alles konnte aber die Not nicht lindern. Im Oktober 1941 waren die ersten Gefallenen zu beklagen.

Bekannte Namen wie Kunstmann, Heckenberger oder Hofmann waren darunter. Die Anzahl der Gefallenen nahm immer weiter zu. Am Ende des Krieges hatte Grischow 20 Gefallene zu beklagen.

Die Kriegshandlungen machten um Grischow keinen Bogen, doch waren sie nicht so schwer wie mancher Orts. Eine Panzergranate traf das höchste Gebäude - die Kirche. Noch heute sind die Spuren des Einschlages in der Decke zu sehen und sollen auch dort so bleiben. Mit dem Ende des Krieges kamen viele Flüchtlinge in unser kleines Dorf. Es waren 526 Menschen, denen nur 392 Grischower gegen überstanden. Sie wollten alle Quartier und Verpflegung haben. Mit dem Vorrücken der Roten Armee begann auch die Angst vor Vergeltungsmaßnahmen. Viele suchten daher den Freitod, auch Grischower waren darunter. Um dieses Geschehen nicht zu vergessen haben wir einen Gedenkort auf dem Friedhof eingerichtet.

Werte Leserinnen, werte Leser, am 06. Juli 2025 wird unsere Kirche um 11.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst geweiht. Die Kirchengemeinde Siedenbollentin und die Gemeinde Grischow laden Sie schon jetzt ein, um diesen feierlichen Moment gemeinsam zu erleben.

Spendenaufruf

Die Gemeinde hat für die **700-Jahrfeier** ein eigenes Spendenkonto eingerichtet und möchte zu einer großen Spendenaktion aufrufen.

Empfänger: Amt Trepower Tollensewinkel

Deutsche Kreditbank Neubrandenburg

IBAN: DE96 1203 0000 0000 3089 99

Verwendungszweck: „Spende Grischow 700“

Harms Frese
Bürgermeister

Gültz

 Bürgermeister Ronny Roll
 0176/63107634
 rroll@web.de

Gymnastinnen aus Gültz beim Landes Cup und Landespokal Dance erfolgreich

Am 05.04.25 nahmen 4 Gruppen der Tanzgruppe Gültz am Landes Cup und Landespokal Dance in Neubrandenburg teil. Seit Oktober letzten Jahres trainieren die Gymnastinnen zielstrebig auf diesen Wettkampf hin. Für die Jugendmannschaften war es vor dem Internationalen Turnfest in Leipzig wichtig, nochmal vor ein Wettkampfericht zu treten. Den Anfang machten die Kinder im Bereich Dance Kleingruppe. Dort zeigten die 4 Gymnastinnen einen Tanz nach dem Lied „Wo noch niemand war“ aus dem Film die Eiskönigin. Aufgeregt und mit einigen Unsicherheiten tanzten sie 2 gute Tänze und belegten den 1. Platz. Als nächste Gruppe betrat die Jugend Kleingruppe die Wettkampffläche. Für diese Gruppe war es der erste Wettkampf in dieser Zusammenstellung. Leider musste die Gruppe auf ihre 4. Tänzerin verzichten, die sich vor 4 Wochen den Fuß gebrochen hat. Eine weitere Tänzerin aus dieser Gruppe hat sich den Arm gebrochen, tanzte aber dennoch mit. Trotzdem hat die Gruppe sich bewiesen und 2 tolle Tänze gezeigt. Sie belegten den 2. Platz hinter der Mannschaft aus Neubrandenburg und vor der Mannschaft aus Röbel. Im Dance Bereich ging es dann weiter. Unsere Kleinsten zeigten einen Tanz aus dem Film Vaiana, „Voll gerne“. Für die meisten war es der erste Wettkampf und damit war die Aufregung sehr groß. Sie zeigten einen guten Tanz und belegten den 2. Platz hinter der Mannschaft aus Röbel. Als letzte Mannschaft aus Gültz betrat die Jugend die Wettkampffläche. Nervös, aufgeregt mit einer neuen Choreographie nach dem Lied „Für diesen Moment“ von Alexander Eder hieß es durchatmen und los... Trotz der vielen Unsicherheiten im Training behielten sie die Nerven und tanzten sich ihren Tanz aus der Seele. Aufgeregt blickten sie der Siegerehrung entgegen und konnten sich gegen die Mannschaft aus Röbel durchsetzen und belegten den 1. Platz.



Für die beiden Jugend Teams heißt es jetzt nochmal kräftig trainieren, den Ende Mai heißt es dann Turnfestpokal DTB Dance Kleingruppe am Donnerstag, 29.05.25 und am Samstag Deutschland Cup DTB Dance. Daumen drücken ist erwünscht. Glücklicherweise führen alle Gymnastinnen nach einem wunderschönen Wettkampf nach Hause. Die Trainerin Jeannette Dieckmann mit ihren Übungsleiterinnen Barbara Tramp Wangerin, Lena und Lara Dieckmann sind stolz auf ihre Gymnastinnen.

Ein Dank geht an Mandy Kohagen, Janine Klose und Darina Niemschick, die die Gymnastinnen geschminkt und frisiert haben.

Text und Foto:
Jeannette Dieckmann
Trainerin

10. Mai
2025



Uhr
10 - 16

Floh- & Handwerkermarkt „Alte Schule“ in Gültz



Antikes & Gebrauchtes Klamotten & Spielsachen

Kaffee & Kuchen | Bratwurst & Getränke

Anmeldungen sind noch bis 05.05.2025 möglich

Tel.: 0151 577 653 58, Instagram, Facebook oder
per Mail an dorflebungemeindegueltz@gmail.com

• keine Standgebühren | Aufbau ab 8 Uhr möglich •

Tützpatz

 Bürgermeister Roland Schulz
 0162/1003274
 roland-at.schulz@allianz.de

SV Fortuna Tützpatz – Vorstandssorgen ausgeräumt, buntes Sporttreiben geht weiter

Seit mehr als 75 Jahren findet in Tützpatz ein vielfältig aufgestelltes Sporttreiben statt. Der SV Fortuna Tützpatz zählt derzeit 91 aktive Mitglieder, darunter 56 Frauen und 35 Männer im Alter von 9 bis 82 Jahren.

In den letzten Jahren machten sich bei den Verantwortlichen des Vereins allerdings Sorgen um den Nachwuchs im Vorstand breit, denn zum Ende der bestehenden Wahlperiode kündigte sich das Ausscheiden der langjährigen Vorstandsmitglieder Kristin und Jürgen Wrasse an.

Bei der Mitgliederversammlung am 21.03.2025 stand folglich die Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Erfreulicherweise konnten die Befürchtungen um den fehlenden Nachwuchs beseitigt werden. Man blickt nun wieder hoffnungsvoller in die Zukunft. Vorstandsvorsitzender Hartmut Senk würdigte zunächst das jahrelange Engagement der beiden Ausscheidenden, Jürgen Wrasse und Kristin Wrasse, für den Verein.

Vorsitzender bleibt weiterhin Hartmut Senk, Stellvertreter Burkhard Hoffmann und Kassenwart Henning Ballhorn. Sie begrüßten die drei neuen Beisitzerinnen Mandy Dokter, Susann Ossenschmidt und Antje Korczak im Vorstand und freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit. Auch das Markenzeichen des Vereins, die jahrzehntelange Vielfältigkeit, soll weiterhin das Vereinsleben prägen. So wird die Sporthalle in Tützpatz weiterhin jeden Abend in der Woche von Mitgliedern der verschiedenen Sportbereiche genutzt.

Montags treffen sich die Alten Herren zum Fußballspielen. Gemeinsam mit einigen Sportfreunden aus Reinberg zeigen die Männer, dass Fußball scheinbar keine Altersgrenze kennt und halten sich wöchentlich mit einer großen Portion Spaß am Fußball fit. Dienstags trainiert seit vielen Jahren eine Frauensportgruppe ganzheitlich mit verschiedensten Übungen aus dem Aerobic- und Rückenschulbereich in der Sporthalle. Sie zählen derzeit 12 Mitglieder.

Eine Mischung aus Yoga, Pilates und Rückenschule gibt es darüber hinaus mittwochs bei der seit 2023 bestehenden „Fitmix“-Gruppe. Mit einer stolzen Mitgliederzahl von 50 Frauen ist diese Sportgruppe zum mitgliederstärksten Bereich des Vereins geworden.

Donnerstags erfreuen sich mehr als 20 begeisterte Tischtennispieler jeden Alters an ihren Trainingseinheiten. Sie kämpfen derzeit sowohl in der Bezirksklasse als auch in der Kreisklasse um die Medaillen.

„Punkt, Satz, Sieg“ heißt es schließlich auch freitags in der Tützpatzer Sporthalle, allerdings mit Badminton- anstatt Tischtennisschlägern. Derzeit fordern hier acht begeisterte Aktive ihre Kraft und fördern damit bei Spaß und guter Laune ihre Beweglichkeit und körperliche Fitness. Insbesondere die Alten Herren beim Fußball sowie die Tischtennis- und Badmintonabteilung würden sich über weitere Mitstreiter*innen freuen. Interessierte sind herzlich willkommen und können sich gerne persönlich bei den Vorstandsmitgliedern oder per E-Mail unter vorstand@svfortunatuetzpatz.com melden.



v.l.n.r.: Henning Ballhorn, Jürgen Wrasse, Kristin Wrasse, Hartmut Senk, Burkhard Hoffmann, Mandy Dokter, Susann Ossenschmidt. Foto entstanden bei der Mitgliederversammlung am 21.3.25 Foto: Doreen Börner

Wolde

 **Bürgermeisterin Marion Dorn**
 **039600 2510 oder 0171 6857802**
 **madowo@web.de**

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Wolde

Datum: Donnerstag, 22. Mai 2025
Ort: Bürgerhaus Reinberg
Zeit: 18.00 Uhr

Eingeladen sind alle Jagdgenossen der Gemeinde Wolde, deren bejagbare Flächen im Bereich der Gemeinde (Flurstücke in Wolde, Zwiedorf, Japzow, Reinberg und Schmiedenfelde) liegen. Gleichzeitig sind die Jagdpächter dieser Flächen eingeladen. Diese Versammlung ist nicht öffentlich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen und Bestätigung der Tagesordnung
3. Kontrolle der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Abgleich des Jagdkataster
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht des Kassenwart
7. Diskussion
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beschluss zur neuen Satzung der Jagdgenossenschaft (nachzulesen in : Landesrecht-MV.de)
10. Wahl des neuen Vorstandes
11. Konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes
12. Diskussion und Beschlussfassung zur Verpachtung

Ellgoth
-403-

Ellgoth
Leitende Verwaltungsbeamtin
 Altentreptow, 05.04 2025
 Amt Trepower Tollensewinkel

Geburtstage



R_by_BettinaF_pixelio.de

Geburtstagsgrüße

Sehr geehrte Geburtstagskinder des Monats Mai,

herzliche Glückwünsche zu Ihrem Ehrentag, verbunden mit Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen, übermitteln im Namen der Stadt Altentreptow und des Amtsgebietes.

Claudia Ellgoth

Claudia Ellgoth
Bürgermeisterin

Regina Delies

Regina Delies
Amtsvorsteherin

Wer jeden Abend sagen kann:

„Ich habe gelebt“,

dem bringt jeder Morgen einen neuen Gewinn.

Seneca

Schul- und Kitanachrichten

Wir haben Kartoffeln gepflanzt

Was für eine Aufregung. Am Donnerstag kurz vor den Osterferien, am 10. April, machten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 a und 3 b zu Fuß auf den Weg nach Grapzow in das dort ansässige Landgut zu einer Kartoffelpflanzaktion gemeinsam mit der Geschäftsführerin Maxi Weinreich. Zu Beginn bekamen die Kinder per Video Erklärungen und einen kurzen Einblick in die Arbeit des landwirtschaftlichen Betriebes und vor allem in den Kartoffelanbau des Kartoffelhofes Grapzow. Einige Fragen zum Pflanzen von dieser vielseitigen Knolle konnten sie direkt beantworten. Die Vorkenntnisse aus dem Sachunterricht erwiesen sich als wertvoll. Auch hoben einige den Arm, als sich Maxi Weinreich nach den Interessierten für den Berufswunsch Landwirt erkundigte.



Maxi Weinreich (li.), Geschäftsführerin des Landguts Grapzow, bereitete die Kinder gut auf ihre Pflanzaktion vor.

Dann fuhr der Traktor mit dem Kremseranhänger vor und los ging es in Richtung Anbauflächen nahe der A20. Die modernste Technik, die vor Ort zum Vorbereiten des Bodens im Einsatz war, konnten die Kinder live bestaunen. Maxi Weinreich beschrieb den Aufwand der letzten Wochen sowie die dafür wichtige Landmaschine, um alles gut vorzubereiten und die Pflanzkartoffeln in den Boden zu bringen. Rundherum sollen ideale Bedingungen für eine gute Ernte geschaffen werden.



Dank des Namensschildes werden die Schülerinnen und Schüler im Herbst ihre hoffentlich reiche Ernte wiederfinden.

Dann wurde die Rille für die Pflanzaktion der Klassen 3 a und 3 b frisch nachgezogen. Mit riesigem Eifer achteten die Nachwuchslandwirte auf den richtigen Abstand und die Tiefe beim Pflanzen. Jeder durfte einen Stab mit seinem Namen einstecken, damit zum vereinbarten Erntetermin im Oktober die eigenen Kartoffeln geerntet werden können.

Nach erfüllttem Arbeitsauftrag ging es zurück zum Kartoffelhof. Selten haben Pommes so gut geschmeckt. Dieser Imbiss passte zu dem gelungenen Vormittag. Zum Abschluss hielt Maxi Weinreich noch Geschenketüten bereit.

„Wir kommen auf jeden Fall zur Erntezeit wieder und schauen auch zwischendurch mal nach dem Rechten“, versprachen die Schülerinnen und Schüler. Herzlichen Dank an Frau Weinreich und ihre Belegschaft für dieses tolle Projekt.

Unsere Klassenfahrt nach Brückentin

Im März ist unsere Klasse 4 b für eine Woche nach Brückentin gefahren. Die Jugendnaturschutzakademie liegt dort etwas abgelegen in einer Seen- und Waldlandschaft am südöstlichen Rand des Müritz-Nationalparks. Für den Aufenthalt von Klassen wird hier sehr viel geboten, zum Beispiel Töpfern, Klettern an Kisten, Anfertigen von Duftsäckchen, Naturschmuck oder von Freundschaftsbändern. Wir waren sehr oft draußen, haben eine Nachtwanderung und eine Waldralley unternommen. Man durfte Tiere füttern und streicheln und die Natur erkunden. Zum Frühstück, Mittag und Abendbrot gab es gut und reichlich zu essen. Die Woche war sehr schnell vorbei.

Die Klasse 4 b der Grundschule „Am Klosterberg“ in Altentreptow

Laufen für den guten Zweck – Altentreptower Schüler erlaufen Spenden unter dem Motto „850 Runden für den guten Zweck“

Altentreptow – Bewegung, Teamgeist und jede Menge gute Laune: Am 4. April 2025 fand in Altentreptow ein ganz besonderer Spendenlauf statt. Von 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr liefen Schülerinnen und Schüler der Kooperativen Gesamtschule Altentreptow (KGS), der Lea-Toll-Schule sowie der Grundschule am Klosterberg unter dem Motto „850 Runden für den guten Zweck“ – und sammelten dabei Spenden für schwer erkrankte Kinder der Krebsstation Greifswald, wodurch Wünsche und Träume derer finanziert werden. Eröffnet wurde der Tag mit einer kurzen Ansprache von Pastorin Frau Giebel, die anlässlich des 850-jährigen Jubiläums der St.-Petri-Kirche den Kindern für ihr Engagement dankte: „Ihr zeigt heute, was es heißt, füreinander da zu sein. Jede Runde ist ein Zeichen der Hoffnung.“ Direkt im Anschluss richtete auch Herr Brüllke, der Schulleiter der KGS Altentreptow, das Wort an die versammelten Schüler, Lehrkräfte und Gäste: „Es ist beeindruckend, wie viele sich heute beteiligen. Ihr beweist, dass Schule weit mehr sein kann als nur Unterricht – nämlich gelebte Gemeinschaft.“



Etwa 600 Schülerinnen und Schüler gingen motiviert an den Start. Auch Claudia Ellgoth, die Bürgermeisterin von Alttreptow, nahm teil. Sie ließ es sich nehmen, selbst die Laufschuhe zu schnüren und gemeinsam mit den Kindern ein paar Runden zu drehen – mit einem Lächeln im Gesicht und sichtlicher Begeisterung.

Ihr Engagement setzte ein deutliches Zeichen für Zusammenhalt, Solidarität und echte Verbundenheit mit der Schulgemeinschaft. Frau Ellgoth ist bekannt dafür, dass sie den Schulen in Alttreptow stets zur Seite steht, wann immer Hilfe oder Unterstützung gebraucht wird – und auch diesmal zeigte sie mit ihrer Teilnahme: Sie steht hinter den Kindern, hinter den Lehrkräften und hinter dem guten Zweck.

Damit alles reibungslos lief, sorgten zahlreiche Helferinnen und Helfer für Organisation und Unterstützung. Besonders engagiert waren die Zählerinnen und Zähler der KGS, die nicht nur die Laufkarten ihrer eigenen Mitschüler betreuten, sondern auch die der Grundschule am Klosterberg. Sie sorgten dafür, dass jede Runde korrekt dokumentiert wurde – eine riesige Aufgabe, die mit viel Konzentration und Übersicht gemeistert wurde.

Die Stimmung war durchweg positiv: Musik, Applaus und gute Laune begleiteten die Läuferinnen und Läufer auf der Strecke. Während manche gemütlich liefen, drehten andere Runde um Runde mit echtem Ehrgeiz. Eine Grundschülerin erzählte stolz: „Ich bin zehn Runden gelaufen – ich war total überrascht, wie viel ich kann!“ Ein anderer ergänzte begeistert: „Am besten war, dass meine Mama mich angefeuert hat – ich bin sogar schneller gelaufen, nur für sie.“ Und ein Schüler der KGS sagte: „Es war toll, dass wir als Schule gemeinsam etwas auf die Beine gestellt haben.“ Bis jetzt wurden bereits beeindruckende 15.000 Euro gesammelt – ein tolles Ergebnis, das zeigt, wie viel Herzblut und Engagement in der Aktion steckt.



Und das Beste: Es darf noch weiter gespendet werden! Bis einschließlich 10. Mai nimmt die KGS weitere Beiträge, Organisationsschule des Spendenlaufs, weitere Beiträge entgegen – nämlich im Sekretariat. Während des Laufes warteten Kuchen, Bratwurst und kleine Belohnungen auf die Teilnehmenden, welche durch den Abiturjahrgang der KGS organisiert wurden. Zufriedene Gesichter und erschöpfte, aber glückliche Kinder zeigten: Es war ein rundum gelungener Tag. Ein großer Dank gilt allen Zählerinnen und Zählern, die mit voller Konzentration Runde für Runde dokumentierten.

Ebenso danken wir der Kirchengemeinde St. Petri, sowie der Stadt und dem Bauhof. Und ganz besonders dem Organisationsteam unter der Leitung von Frau Mossakowski und Frau Pleß, das mit viel Herz, Zeit und Engagement diesen wunderbaren Tag möglich gemacht hat.

Der Spendenlauf war nicht nur sportlich ein voller Erfolg – er hat gezeigt, was möglich ist, wenn viele Menschen gemeinsam an einem Strang ziehen.

Janik Lange

Abschlussfahrt nach Berlin - Lernen am anderen Ort

Wenn sich das Ende der Schulzeit nähert, dann möchte man nochmal gemeinsam etwas erleben. D.h. Ideen finden, Angebote einholen, Auswahlen treffen, die alle Interessen einbeziehen, die Eltern als Sponsoren gewinnen und trotz Sparkurs im Bereich Bildung die Genehmigung vom Staatlichen Schulamt für eine Klassenfahrt erhalten... nicht zu vergessen, die eingeschränkten Möglichkeiten durch die Bauarbeiten bei der DB und die Streiks im öffentlichen Nahverkehr!

Ein langer Weg mit etlichen Hindernissen, der sich auf jeden Fall gelohnt hat!

So konnte die Klasse 10 b der Regionalen Schule Tützpatz letztendlich doch noch vom 19.03. bis 21.03.2025 anlässlich ihrer Abschlussfahrt die Hauptstadt besuchen.



Das Programm war gespickt mit der Geschichte Berlins während der Kriege, vielen Schritten oberirdisch am Alex beginnend durchs Regierungsviertel zur Siegestsäule bis zum Brandenburger Tor und auch im Untergrund im Prenzlauer Berg durch viele alte Gemäuer, der Entwicklung in Ost und West, dem Mauerbau sowie der Bedeutung der Demokratie in unserer heutigen Zeit.



Das gemeinsame Abendessen, die „erschreckende“ dunkle Geschichte im Berliner Dungeon, der Kinobesuch oder auch die abenteuerlichen Aktivitäten der Teams im House of Tales lockerten den ernsteren Teil auf und so konnte jeder seine individuellen Eindrücke sammeln und sein Wissen vor Ort erweitern. Unser H2 Hotel direkt im Zentrum Berlins war super gelegen für alle Aktivitäten, auch zum Erwerb von kleinen Mitbringseln... Die gute Stimmung, die gute Laune und das Superwetter werden wir alle ganz sicher in guter Erinnerung behalten.

Klasse 10 b & Frau Schmeling

Ein Viertel Jahrtausend

Neuenhagen kann das für sich in Anspruch nehmen.

250 Jahre ist es her, dass die erste urkundliche Erwähnung im Jahr 1775 zu diesem Ort erfolgte. Also zur Regierungszeit Friedrich des 2.

„**26. Juli 1775** - Der Bruder Christians Bogislaws, Karl Friedrich von Linden kauft Neuenhagen, Tützpatz und Pripsleben. Neuenhagen gehört nun zu Tützpatz.“ Und „Carl Friedrich von Linden auf Wietzow erwarb am 26. Juli 1775 für 62 000 Taler Tützpatz mit Neuenhagen und Pripsleben. Während bis dahin nur von Hagen oder Heinrichshagen die Rede war, finden wir jetzt die Namen Altenhagen und Neuenhagen.“ (1)

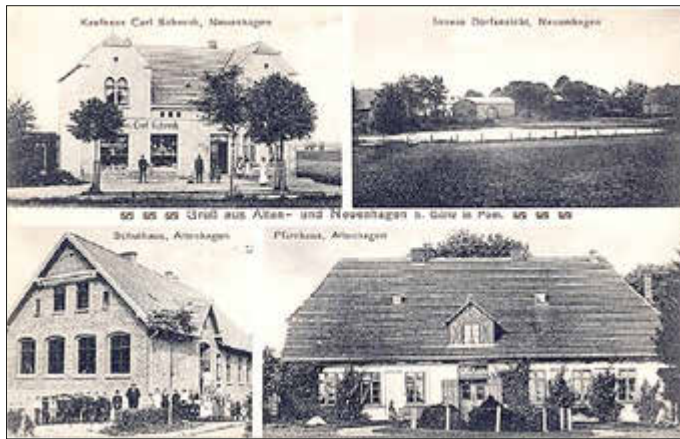
1779 wird Neuenhagen wie folgt beschrieben:

„Neuenhagen, 1 Meile von Treptow nordwestwärts an der Mecklenburgischen Gränze, ist ein neu angelegtes Dorf, und hat 1 Krug, 1 Schmiede, welche dem Besitzer des Guts gehören, 7 Bauern, 16 Feuerstellen und ist zu Hinrichshagen oder Altenhagen in der Treptowschen Synode eingepfarrt. Der gegenwärtige Besitzer dieses Allodialguts ist Carl Friedrich von Linden.“(2)

1817 war Neuenhagen mit 61 „Seelen“ eingepfarrt in Hinrichshagen, so konnte man es im Ortschaftsverzeichnis des Regierungsbezirk Stettin nach der neuen Kreis-Einteilung vom Jahr 1817 auf Seite 3 nachlesen. Und 1827 hieß es dann „Neuenhagen, mit der Meierei Idashof mit 61 Erwachsenen“ in der Topographischen Beschreibung der Provinz Pommern von Restorff.

Neuenhagen war Standort eines sogenannten Neben-Zollamtes, da in unmittelbarer Nähe ja die Grenze zu Mecklenburg verlief. 1868 hieß es dann das Neuhäger Grenzaufseheretablisement wird aufgelöst.

Auch ein Kaufhaus gab es mal in Neuenhagen. Es gehörte Carl Schmidt.



1837 ist der Rittergutsbesitzer Axel Freiherr von Maltzahn auf Gültz Schiedsmann für die Ortschaften Barkow, Altenhagen, Neuenhagen, Gültz, Hermannshöhe, Buchar, Loickenzin, Clatzow, Rosemarsow, Philippshof und Miltizwalde. Er wurde für den verstorbenen Kammerherrn Freiherr von Maltzahn zum Schiedsmann am 2. Januar 1837 vereidigt worden. (4)

Zur Entwicklung der Bevölkerung in Neuenhagen hat Dr. Bruhn in seinem Buch „Siedlungsgeographische Untersuchungen im Kreise Demmin“ von 1936 folgendes dokumentiert:

Entwicklung der Bevölkerung

Jahr	Einwohner
1864	156
1871	135
1885	157
1895	187
1905	173
1910	187
1916	157
1919	180
1925	170

1874 ist Neuenhagen eine selbstständige Gemeinde und gehört zum Amtsbezirk Gültz, Amtsvorsteher war der Rittergutsbesitzer Baron von Maltzahn zu Gültz und Stellvertreter der Rittergutsbesitzer Wegner zu Seltz. (4)

Kirche und Schule suchte man aber vergeblich. Beides war für die Neuenhager in Altenhagen. Aber ihren eigenen Friedhof mit Trauerhalle haben sie und diese weist noch eine Besonderheit auf.



Seit 2016 füllen Wandmalereien von Otto Sander Tischbein, kurz OST, den Raum farbenfreudig aus.

Quelle

- 1 1865 Berghaus Landbuch des Herzogthums Pommern und des Fürstenthums Rügen S. 46
- 2 Ausführliche Beschreibung des gegenwärtigen Zustandes des Königlich Preußischen Herzogthums Vor- und Hinterpommerns - Das preußische Vorpommern - S. 104 von Ludwig Wilhelm Brüggemann, Stettin 1779
- 3 Artikel in der Freie Erde vom 4. September 1886
- 4 Veröffentlichung des Amtsblatt Nr. 3 Stettin den 20. Januar 1837 Neuenhagen - die Jahre 1908 - 2011 - Teil 2 im nächsten Amtskurier

Text und Fotos: Amtschronist Aribert Wittchen

**Die nächste Ausgabe erscheint am 06. Juni 2025.
Redaktionsschluss ist der 21. Mai.**

Kirchliche Nachrichten

Herzlich willkommen in der Evangelischen Kirchengemeinde St. Petri Altentreptow und Groß Teetzleben!

WhatsApp - St. Petri News

Sie möchten gerne Informationen zu Konzerten und Veranstaltungen bekommen? Sie hören die Predigt und ein frisches Lied auch gerne mal über das Handy? Dann sind Sie bei den PetriNews - unserem WhatsApp Broadcastkanal genau richtig. Bei Interesse müssen Sie die Nr. +491578 8064275 in Ihrem Adressbuch speichern und eine WhatsApp schicken mit dem Stichwort: St. Petri Nachrichten Start + Ihren Namen. (Diese Nummer ist nur für WhatsApp-Nachrichten ausgelegt. Bitte keine Telefonanrufe.)
Instagram @ST.PETRI_AT

Gottesdienste in St. Petri und Groß Teetzleben

Sonntag, 04.05.2025

10.15 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, St. Petri

Sonntag, 11.05.2025

09.00 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, Kirche Lebbin

10.15 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, St. Petri

10.15 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, St. Petri

Sonntag, 18.05.2025

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pn. i. R. Bernds-Fischer, St. Petri

10.30 Uhr Gottesdienst **Gemeindefreizeit Zinnowitz**, Tagesgäste sind willkommen! Haus Kranich, Heimweg 15, 17454 Zinnowitz

Himmelfahrt, 29.05.2025

10.30 Uhr Gottesdienst für die ganze Region mit Pn. Reincke, Kirche Barkow

Sonntag, 01.06.2025

09.00 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, Kirche GRT

10.15 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, St. Petri

Gottesdienste im Pflegeheim am Klosterberg

Donnerstag, 12.05.2025 10.00 Uhr

Montag, 26.05.2025 10.00 Uhr

Termine

05.05.2025

19.00 Uhr Friedensgebet, St. Petri

07.05.2025

19.00 Uhr Kulturhistorische Führung, St. Petri

12.05.2025

14.30 Uhr Älterenkreis, Pfarrhaus Mühlenstraße 4, AT

13.05.2025

17.30 Uhr Elternabend der Hauptkonfirmanden, Pfarrhaus Mühlenstraße 4, AT

16.-18.05.2025

Gemeindefreizeit „glauben, lieben, hoffen-als Christ heute leben“ Haus Kranich Zinnowitz

20.05.2025

19.30 Uhr Frauenkreis, Singeabend mit Kantorin E. Prinzler, Gemeinderaum Klatzow 17a

25.05.2025

17.00 Uhr Chorkonzert - Frühlingsmusik der Chöre, St. Petri

Evangelisch im
Tollensewinkel

25.05.25
17 Uhr
St. Petri

**Filmmusik
und
Abendgesang**

präsentiert vom
**Posaunenchor Altentreptow &
Ökumenischen Kirchenchor**
Leitung: Elisabeth Prinzler

**25.05.25
17:00 Uhr
St. Petri**

Eintritt frei
Spenden gern zur Deckung der Unkosten

KONZERT

Ev. Kirchengemeinde St. Petri
Mühlenstraße 4, 17087 Altentreptow
03961 214745 - altentreptow@pek.de

26.05.2025

19.00 Uhr Bibelgesprächskreis, Pfarrhaus Mühlenstraße 4, AT

02.06.2025

19.00 Uhr Friedensgebet, St. Petri

Kirchenmusik

Flötengruppe: dienstags, 15.15 Uhr, CL-Raum

Kinderchor: dienstags, 16.00 Uhr (1. - 4. Klasse), CL-Raum

Jugendchor: dienstags, 17.00 Uhr (ab 5. Klasse), CL-Raum

Krabbelgruppe: mittwochs, 9.30 Uhr (Stralsunder Str.)

Flötengruppe: mittwochs, 15.45 Uhr, CL-Raum

Spatzenchor: mittwochs, 16.15 Uhr (ab 3 Jahre), CL-Raum

Ökum. Kirchenchor: mittwochs 19.00 Uhr in Klatzow

Posaunenchor: donnerstags 19.00 Uhr im Reutersaal

JuniORBAND nach Absprache, samstags

Jungbläser mit Birgit Knade nach Absprache

Christenlehre in Altentreptow

Die Christenlehre findet in der Schulzeit

donnerstags für die 1. - 3. Klasse von 14.30 bis 15.30 Uhr und für die 4. - 6. Klasse von 16.00 bis 17.00 Uhr im Christenlehrerraum in der Oberbaustraße 43 statt.

Junge Gemeinde: 18:00 Uhr, donnerstags, Treffpunkt am Altentreptower Friedhof, dann wechselnde Ziele, mit GP i. A. Christoph Reincke, Tel. 0170 7438468

Pastor Dr. Michael Giebel, **Pastorin** Isabell Giebel
Mühlenstr. 4 Tel. 03961 / 214745, E-Mail: altentreptow@pek.de
Kantorin Elisabeth Prinzler, Klatzow 17A, Altentreptow Telefon 03961/ 2059116

Katechetin Friederike Ziemann, Tel. 03961 21 09 33

Gemeindebüro Dörte Wiese, Dienstag und Donnerstag, 9.00 - 11.30 Uhr

Tel.: 03961 / 21 47 45, E-Mail: altentreptow-buero@pek.de

Telefonseelsorge Vorpommern: 0800/1110111 und 0800/1110222 rund um die Uhr, gebühren frei, vertraulich und anonym.

Spendenkonto St. Petri: KG Altentreptow,
Volksbank Vorpommern eG

BIC: GENODEF1HST

IBAN: DE18 1309 1054 0108 0331 37

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge in den Schaukästen sowie die Tagespresse.

Blieben Sie behütet!

Ihr Kirchengemeinderat Altentreptow und Groß Teetzleben

Evangelisch - Freikirchliche Gemeinde

www.efg-altentreptow.de

Wir laden herzlich ein zu den regelmäßigen Veranstaltungen in unserem Gemeindehaus in der Stralsunder Str. 29a in Altentreptow:

Gottesdienst

jeden Sonntag

um 10:00 Uhr

Kontakt: 03961 213232

Krabbelgruppe 0 - 3 Jahre

jeden Mittwoch

von 9:30 - 11:00 Uhr

(außer in den Schulferien)

Unkostenbeitrag 3,-€

Anmeldung: 0172 1353628



Gespräch um die Bibel

vom 2. - 5. Mittwoch im Monat

um 19:00 Uhr

Kontakt: 03961 213232

Seniorenkreis

am 1. Dienstag im Monat

um 15:00 Uhr

Kontakt: 03961 214794

Ev. Kirchengemeinde Klatzow

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:

Sonntag, 04. Mai 2025

9.00 Uhr in Loickenzin

Sonntag, 25. Mai 2025

9.00 Uhr in Klatzow

Ev. Kirchengemeinde Klatzow

17087 Altentreptow Klatzow 17 a

E-Mail: klatzow@pek.de

Kirchenbüro Monika Seegebrecht

Dienstag, Mittwoch & Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Tel. 03961-212519

Konto Kirchengemeinde Klatzow:

BIC: GENO DEF1 HST

IBAN: DE47 1309 1054 0004 0151 50

Willkommen in der Kirchengemeinde Altenhagen-Gültz

Pastor

Andreas Zander (Vertretungspastor)

Tel.: 01515 0953198

E-Mail: altenhagen@pek.de

Kirchenbüro Dienstags 9.00 - 16.00 Uhr

Brigitte Fischer (Gemeindesekretärin)

Tel.: 039600 20007

E-Mail: altenhagen-buero@pek.de

Dorfstr. 39, 17091 Altenhagen

Gottesdienste

Freitag, 02. Mai 2025

14.30 Uhr Kirche Altenhagen, Taufgottesdienst

Sonntag, 11. Mai 2025

14.00 Uhr Kirche Röckwitz

Sonntag, 25. Mai 2025

10.00 Uhr Kirche Reinberg, Gottesdienst für Groß und Klein

Donnerstag, 29. Mai 2025

10.30 Uhr Chr. Himmerfahrt, Regionalgottesdienst Kirche Barkow

Samstag, 31. Mai 2025

11.00 Uhr Kirche Tützpatz, Taufgottesdienst

Sonntag, 08. Juni 2025

10.15 Uhr St. Petri Altentreptow, Konfirmationsgottesdienst für die Region

Christenlehre

donnerstags von 15.30 - 17.00 Uhr, Pfarrhaus Altenhagen

Begegnungsnachmittag für Kinder und Eltern

mit Christoph Reincke

Samstag, 24. Mai 2025

14.00 - 16.00 Uhr, Pfarrhaus Altenhagen

Gemeinsam Singen und Erzählen

Montag, 12. Mai 2025

18.30 Uhr, Kath. Gemeinderaum Röckwitz

Montag, 02. Juni 2025

18.30 Uhr, Gemeindehaus Pripsleben

Herzlich willkommen in der Evangelischen Kirchengemeinde Siedenbollentin mit Werder, Wodarg, Kölln, Grischow, Grapzow und Kessin!

Pastorin

Sonja Reincke, Tel. 03969 51 04 26, E-Mail: siedenbollentin1@pek.de,

Fritz-Reuter-Straße 5, 17089 Siedenbollentin

Pfarramtsassistentin

Annett Wegner, Tel. 03969 51 03 75, donnerstags: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr,

Kirchbüro Siedenbollentin (Christenlehrehaus)

Christenlehre

dienstags an Schultagen, 16.00 Uhr

Christenlehrehaus Siedenbollentin, mit Katechetin Friederike Ziemann, Tel. 03961 21 09 33

Singkreis

montags, 19.00, Kirchengemeindehaus Siedenbollentin, nach Absprache

Konfirmanden

13.05.2025, 17.30 Uhr, Elternabend der

Hauptkonfirmanden

Junge Gemeinde

18:00 Uhr, donnerstags, Treffpunkt am Altentreptower

Friedhof, dann wechselnde Ziele, mit GP i. A. Christoph Reincke, Tel. 0170 7438468

Gottesdienste

Sonntag, 04.05.2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pn. Reincke, Kirche Grapzow

Sonntag, 11.05.2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pn. Reincke, Kirche Kölln

Sonntag, 18.05.04.2025

10.30 Uhr Gottesdienst **Gemeindefreizeit Zinnowitz**, Tagesgäste sind willkommen! Haus Kranich, Heimweg 15, 17454 Zinnowitz

Sonntag, 25.05.2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee, mit Taufen, mit Pn. Reincke, Kirche Siedenbollentin

Himmelfahrt, 29.05.2025

10.30 Uhr Gottesdienst für die ganze Region mit Pn. Reincke, Kirche Barkow

Sonntag, 01.06.04.2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pn. Reincke, mit Taufe, Kirche Werder

Termine

14.05.2025

14.30 Uhr Seniorencafé mit Pröpstin Kühl, Kirchengemeindehaus Siedenbollentin

16. - 18.05.2025

Gemeindefreizeit „glauben, lieben, hoffen-als Christ heute leben“ Haus Kranich Zinnowitz

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge in den Schaukästen der Dörfer sowie die Tagespresse.

Bleiben Sie behütet!

Ihr Kirchengemeinderat Siedenbollentin

Mitteilungen der Gemeinde Röckwitz

Sonntag, 04. Mai 2025

08.30 Uhr Heilige Messe in Röckwitz

Sonntag, 18. Mai 2025

08.30 Uhr Wortgottesdienst in Röckwitz

Donnerstag, 22. Mai 2025

14.30 Uhr Heilige Messe in Röckwitz, anschl. Gemeindegastkaffee

Sonntag, 01. Juni 2025

08.30 Uhr Heilige Messe in Röckwitz

Frühlingskonzert mit dem Reuterchor in Stavenhagen

Am **Samstag, dem 10.05.2025**, findet ein Frühlingskonzert mit dem Reuterchor aus Stavenhagen in der katholischen Kirche in Stavenhagen statt. Los geht es um 17.00 Uhr. Herzlich willkommen!

Kontakt:

Pfarrei St. Lukas Neubrandenburg,

Gemeinde St. Paulus Stavenhagen,

17153 Stavenhagen, Niels-Stensen-Straße 18,

Tel.: 039954/ 222 95

Email: kath.kirche.stavenhagen@pfarrei-sankt-lukas.de/

Homepage: www.pfarrei-sankt-lukas.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen

So erreichen Sie uns:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen

Pastorin Katharina Seuffert

Alter Damm 48, 17039 Wulkenzin

Tel.: 0395/5823442

E-Mail: wulkenzin-breesen@elkm.de

Online: www.kirche-mv.de/wulkenzin-breesen

Instagram: www.instagram.com/kirche_wulkenzinbreesen
Unser Kirchenbüro ist für Sie geöffnet:

Mittwochs und Donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Termine mit Zeit und Ort

Samstag, 17. Mai 2025

10.00 Uhr Kirche Weitin Gottesdienst - Frühlingsfest mit Posaunenchor

Sonntag, 25. Mai 2025

16.00 Uhr Kirche Alt Rehse, Themengottesdienst „Bonhoeffer als Freund“

Donnerstag, 29. Mai 2025

10.00 Uhr Wiese Neuendorf Open Air Gottesdienst - Himmelfahrt auf der Wiese neben dem Dorfkrug

Begegnungscafe

Datum: 07.05.2025 - 14.05.2025 - 21.05.2025 - 28.05.2025

Uhrzeit: Jeweils von 14:30 - 16:30 Uhr

Wo: Weitin, Dorfstraße 18a,
17033 Neubrandenburg

Ansprechpartner: Florian v. Spiczak 0174/9019931

Gott schütze Sie auf all Ihren Wegen und schenke Ihnen Frieden!

Anzeigenteil

Helper
in schweren Stunden

Verlässliche Hilfe

in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer.

Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge.

Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.





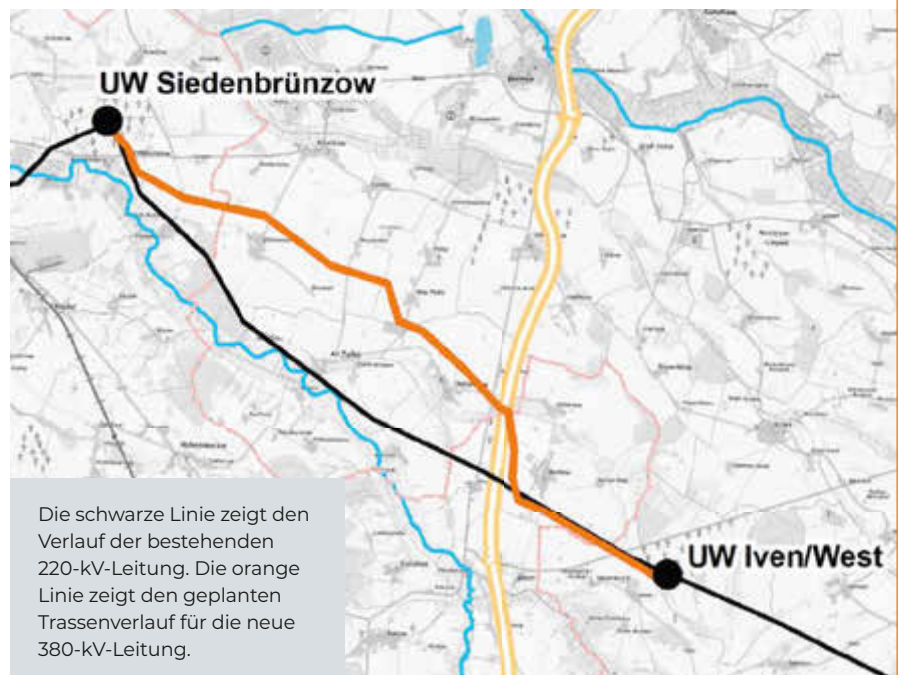
50Hertz informiert

Stromleitung zwischen Iven und Siedenbrünzow wird erneuert

In den nächsten Jahren wird die Stromleitung zwischen Iven und Siedenbrünzow ersetzt. Anstelle der in die Jahre gekommenen 220-Kilovolt-Leitung (gebaut 1962) soll eine neue 380-Kilovolt-Leitung errichtet werden. Die bestehende 220-Kilovolt-Leitung wird dann später zurückgebaut.

Das ist nötig, damit der in der Region und in der Ostsee erzeugte Strom aus Wind- und Solaranlagen abtransportiert werden kann.

Gerne möchten wir Ihnen unsere Planung vorstellen und Ihre Hinweise und Anregungen dazu erfahren. Deshalb laden wir recht herzlich ein zu einem Infomarkt:



— **Schloss Schmarsow,**
am Mittwoch, 21. Mai 2025 von 17.00 bis 20.00 Uhr
 Schmarsow 41, 17129 Kruckow, Ortsteil Schmarsow

Wir
freuen uns
auf Sie!



Da der **Zugang** zum Schloss Schmarsow **nicht barrierefrei** ist, informieren wir Sie auch vor dem Schloss in unserem **DialogMobil**.



Weitere Informationen zum Vorhaben und eine zoombare Karte finden Sie im Internet unter: [50hertz.com/vorhaben53](https://www.50hertz.com/vorhaben53)



-Anzeigenteil-

Schritt für Schritt zum richtigen Schnitt

-Anzeige-



Foto: djd/Stihl

Es gibt zwei Arten von Heckenschnitt: Beim Formschnitt ein- bis zweimal jährlich während des Sommers werden nur herauswachsende Äste gestutzt. Er dient dazu, die Form der Hecke zu bewahren und ein gepflegtes Erscheinungsbild zu erhalten. Beim kräftigen Rückschnitt hingegen wird die Form der Hecke in Breite oder Höhe umfassender korrigiert. Um dabei brütende Vögel zu schützen, gelten klare Regeln. Hecken sind echte Multitalente: Sie sind Sichtschutz, gewähren zahlreichen Tieren Unterschlupf

und sind als CO₂-Speicher fast so effektiv wie Wälder. Damit sie dicht wachsen, benötigen sie einen regelmäßigen Schnitt. „Der kräftige Rückschnitt bietet sich im Februar an, denn von März bis September ist er untersagt“, erklärt Gartenexperte Jens Gärtner. Um komfortabel zu arbeiten, eignen sich Akku-Heckenscheren mit drehbarem Multifunktionsgriff. Für hohe Hecken oder schwer zugängliche Bereiche empfiehlt sich ein Akku-Heckenschneider mit langem Schaft.
djd 74641



> gut und sicher wohnen

Zuhause in Altentreptow

Rudolf-Breitscheid-Straße 34 | 17087 Altentreptow
Telefon: 03961 - 25 76-0 | E-Mail: info@gwa-altentreptow.de

www.gwa-altentreptow.de

neu.sw Mein Stadtwerk®

EIN UNSCHLAGBARES DUO:
NEU.SW STROM FIX
UND FITFLAT INTERNET

DOPPELTER BONUS

- ✓ 50 EUR-Willkommensbonus für neu.sw Strom Fix*
- ✓ Einrichtung frei für fitflat Internet*
- ✓ Gewinnchance auf ein Jahr gratis Strom und fitflat
- ✓ jährlich 3 Prämien im Bonusprogramm **neu.sw plus**

*Neukundenaktion: Neukunde ist, wer in den letzten 6 Monaten vor Vertragsschluss in seinem Haushalt nicht von der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH mit Strom beliefert bzw. nicht mit einem fitflat Internetprodukt der neu-medianet-GmbH versorgt wurde. 50 EUR Gutschrift für Neukunden von neu.sw Strom Fix oder neu.sw Strom Fix Land, sowie Einrichtung frei für Neukunden aller fitflat Internetprodukte ohne flex-Option. Vollständige Vertragsbedingungen unter: neu-sw.de/strom und fitflat.de
Aktionszeitraum: 10.04.25 bis 22.05.2025

TRAUMREISEN – NAMIBIA & SÜDAFRIKA

mit FLY & HELP Schulbesuch


FLY & HELP
Travel



Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

p. P. ab
2.799 €

im DZ vom
17.1.-29.1.2026 (Frankfurt) /
18.1.-30.1.2026 (München)
13-tägig inkl. Flug
und Rundreise

p. P. ab
3.599 €

im DZ vom 18.1.-4.2.2026
18-tägig inkl. Flug
und Rundreise

NAMIBIA

Erleben Sie die Vielfalt der Natur Namibias!

1.+ 2. Tag: Anreise – Windhoek; 3.+4.Tag: Windhoek; 5.
Tag: Windhoek – Sossusvlei; 6. Tag: Sossusvlei & Sesriem
Canyon; 7. Tag: Namibwüste – Swakopmund; 8. Tag:
Swakopmund; 9. Tag: Swakopmund – Etosha Region; 10.
Tag: Etosha Nationalpark; 11. Tag: Etosha Region –
FLY & HELP Schulbesuch – Midgard Country Estate;
12. + 13. Tag: Abreise und Ankunft in Deutschland.

Inklusivleistungen u. A.

- Direktflug mit Discover Airlines von Frankfurt oder München nach Windhoek und zurück in der Economy-Class
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges der guten Mittelklasse; 10 x Frühstück; 6 x Abendessen
- je eine Stadtrundfahrt in Windhoek und Swakopmund, 2 Wildbeobachtungsfahrten (Reisebus) in der Etosha Pfanne, **FLY & Help Schulbesuch**, Sossusvlei und Sesriem Canyon
- Eintrittsgelder für die Nationalparks laut Reiseverlauf
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: LW26-1

Einzelzimmerzuschlag: 599 €

NAMIBIA & SÜDAFRIKA

Entdecken Sie auf einer Reise zwei vielseitige Länder!

Tag 1– 7: siehe Reiseverlauf von Namibia.

8. Tag: Swakopmund – **FLY & HELP Schulbesuch** – Midgard Country Estate; 9. Tag: Midgard Country Estate – Weiterflug: Windhoek – Johannesburg; 10. Tag: Johannesburg – Hazyview; 11. Tag: Hazyview – Krueger National Park; 12. Tag: Hazyview – Johannesburg; 13. Tag: Weiterflug: Johannesburg – Gqeberha – Tsitsikamma Nationalpark; 14. Tag: Tsitsikamma – Oudtshoorn; 15. Tag: Oudtshoorn – Kapstadt; 16. Tag: Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung; 17. Tag: Kapstadt; 18. Tag: Kapstadt – Abreise; 19. Tag: Ankunft in Deutschland

Inklusivleistungen u. A.

- Nachtflug ab/bis Frankfurt mit maximal 1x Umstieg, in der Economy-Class
- 2 Kontinental-Flüge: Windhoek – Johannesburg, Johannesburg – Port Elizabeth
- 15 Übernachtungen mit Frühstück und 3x Abendessen in Namibia
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Viele Ausflüge und Eintrittsgelder



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: LW26-2

Einzelzimmerzuschlag: 729 €



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

E-Mail: reisen@fh-travel.de · Tel.: 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

20. DEMMINER KUNSTNACHT

Demmins Innenstadt verwandelt sich zur **KUNSTNACHTMEILE**

Malerei, Fotografien, Musik, Angebote für Kinder, Puppentheater, Turnvorführung, Tanz, Zauberei, Kunst & Handwerk, After-Show-Party und vieles mehr...

Einmaliger Eintritt: 3,- €
Kinder unter 12 Jahre haben freien Eintritt

17. MAI 2025
AB 16:00 UHR

Gesamtes Programm unter www.demmin.de

Die Hansestadt Demmin und der Kunst- und Kulturverein Demmin e.V. danken dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, der GRB Rostock GmbH, der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin, der Volksbank Demmin, der e.dis AG, der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus sowie allen weiteren Sponsoren und Einzelspendern.




Dialog stärken – Zukunft gestalten – die Partnerschaft für Demokratie lädt ein



PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

Die „Partnerschaft für Demokratie Landkreis Mecklenburgische Seenplatte“ startet mit einer Konferenz in die neue Förderperiode – und Sie sind herzlich eingeladen!

Durch die Anwesenheit verschiedener Vereine und Persönlichkeiten können Sie außerdem neue Netzwerkpartner kennenlernen und gemeinsam neue Ideen entwickeln.

Gefördert vom



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Am 14. Mai 2025, ab 15:30 Uhr, öffnet das RBB Neubrandenburg GeSOTec in der Sponholzer Straße 18 seine Türen für einen konstruktiven Dialog über Vielfalt, Toleranz und aktive Beteiligung in unserer Region. Die Veranstaltung richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine sowie Institutionen, die sich für demokratie-stärkende Projekte engagieren möchten.

Die Konferenz steht dabei vor der Frage: Wie soll die Zukunft in unserem Landkreis gestaltet werden? Welche Strukturen gibt es bereits und was braucht es noch, um ein lebendiges, demokratisches Miteinander noch stärker zu fördern? Im Jahr 2025 steht zudem die Konstituierung des „Bündnisses“, als begleitendes Gremium im Landkreis an. Wir ermutigen Sie Teil des Bündnisses zu werden und sich aktiv in die Steuerung der Partnerschaft einzubringen. Ihre Ideen und Ihr Engagement sind gefragt, um die demokratischen Prozesse im Landkreis gemeinsam voranzutreiben.

Denn Demokratie beginnt bei jedem Einzelnen von uns.

Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Bitte melden Sie sich vorab bei der Koordinierungs- und Fachstelle an unter marie.raeder@caritas-im-norden.de. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.demokratie-mse.com.

Die Partnerschaft für Demokratie Mecklenburgische Seenplatte wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesförderprogramms „Demokratie leben!“ gefördert.



Caritas 
im Norden
Wo wir verankert sind.



JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C#

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

behrens & co. greifswald GmbH

GÜTERVERKEHR · KRANTRANSPORTE · SPEDITION

Gesucht werden 2 - 3

Berufskraftfahrer m/w/d

für den Güternahverkehr

Wir fahren Stückgut für Emons GmbH Standort Neubrandenburg.

Voraussetzungen:

- Führerschein Klasse CE, BKF-Qualifikation
- ADR-Schein von Vorteil

Wir bieten:

- Festanstellung • eigenen LKW
- betrieblich finanzierte Weiterbildung
- entsprechende Vergütung/Spesen
- gutes Betriebsklima
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag

Auch gerne Rentner die sich FIT fühlen.

Niederlassung: Gartenstraße 38 • 17039 Neverin
Mail: behrens-hgw@web.de • 0172-2417602

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt in Neubrandenburg einen

Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

- Voraussetzung:
- abgeschlossene Berufsausbildung
 - Einsatzbereitschaft und Motivation
 - Spaß am reparieren
 - Selbstständiges Arbeiten

- Wir bieten:
- unbefristeten Arbeitsvertrag
 - entsprechende Vergütung
 - kleines Werkstattteam
 - personelle Weiterbildung
 - technische Schulungen

Bewerbungen an:

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH
Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg
bks@bksnb.de



**Wir suchen Verstärkung
im Tiefbau / Kanalbau
und in unserer Werkstatt...
...gerne auch Quereinsteiger.**



Bewerbung an: bewerbung@christoffers.de
Christoffers GmbH | Friedländer Str. 4a | 17039 Brunn
Tel.: 039608 26060 | www.christoffers.de

Fitness-Fachpersonal ist gefragt wie nie

-Anzeige-

Die Menschen in Deutschland legen zunehmend Wert auf Fitness und Gesundheit. Eindrucksvoller Beleg ist die stark gestiegene Zahl der Mitglieder in Fitness- und Gesundheitsanlagen. Dadurch wächst auch der Personalbedarf in der Branche - wer sich entsprechend qualifiziert, hat ausgezeichnete berufliche Perspektiven. Qualifizieren können sich künftige Fitness- und Gesundheitsexperten beispielsweise auf vielen Wegen, sowohl hauptberuflich als auch nebenberuflich. Der Zulauf zu Fitness- und Gesundheitsanlagen in Deutschland ist ungebrochen gut. Und somit sind auch die beruflichen Aussichten für angehenden Fachpersonal sehr gut. Ganz offensichtlich leben in Deutschland immer mehr Menschen nach dem Motto Gesunder Geist in gesundem Körper. djd p_73288



Foto: DJD/DHfPG/BSA

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Neues Jahr, neuer Job

-Anzeige-



Foto: DJD/compass private pflegeberatung

Der Jahresanfang ist traditionell eine Zeit, in der viele Menschen Pläne machen und über Veränderungen in ihrem Leben nachdenken. Das kann auch heißen, beruflich neue Wege zu gehen. Und die Chancen dafür stehen jetzt besonders gut. Denn dann machen viele Firmen ihre Budget- und Personalplanung, außerdem starten oft neue Projekte oder Umstrukturierungen, für die Mitarbeiter gebraucht werden. In Folge schnell die Zahl der Stellenausschreibungen meist nach oben – eine gute Zeit für Bewerbungen. Für Beschäftigte in Pflegeberufen ist die Situation auf dem Arbeitsmarkt ohnehin sehr gut, da sie fast überall gesucht werden. „Neben der stationären und ambulanten Pflege gibt es für sie noch viele weitere Möglichkeiten, zum Beispiel in Organisation, Verwaltung oder in der Pflegeberatung“, verdeutlichen Experten. Zum Beginn eines Jahres ist der Andrang an Ratsuchenden besonders groß. Die unabhängige, nicht gewinnorientierte Pflegeberatung wächst stetig.“

djd p_73082

Wir rocken den Stellenmarkt!

Für nur 99 €*

Hier spielt die Musik – 30 Tage sehr gut sichtbar!

*zzgl. MwSt.

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional

Die Linke

Das solidarische Miteinander stärken.

Mecklenburgische Seenplatte wird Gesundheitsregion.

Die Wirtschaft in der Region fördern.

TORSTEN KOPLIN
am 11. Mai 2025 zum Landrat wählen!

-Anzeigenteil-

Gesundheit

#großartig hören unsichtbare Lautsprecher

Fast unsichtbare Technik verstärkt Sprache, streamt Musik und telefoniert über Lautsprecher vor dem Trommelfell

Thomas Kasan,
Hörakustiker und Augenoptikermeister
Wander Optik und Akustik

Jetzt testen: Micro-Hörsysteme von Wander-Akustik!

PHONAK life is on

Die schönste Art zu hören und zu sehen!
WANDER
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

3x in NEUBRANDENBURG
Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a
www.wander-optik.de

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.



Roland Schulz
Generalverwaltung
Am Markt 4
17087 Altentreptow
Tel. 0 39 61/21 07 23
roland-at.schulz@allianz.de
www.allianz-roland-schulz.de

Vorsorge, die Schule macht

Lebensbegleitende Berufsunfähigkeitsabsicherung für Schüler
„Berufsunfähigkeit“ gibts auch bei Schülern

Die Ursachen einer Berufsunfähigkeit sind vielfältig und können jeden treffen.

Statistisch betrachtet wird jeder 4. irgendwann im Laufe seines Arbeitslebens berufsunfähig.

Insgesamt verursachen Erkrankungen der Psyche oder des Stütz- und Bewegungsapparats mehr als die Hälfte aller Fälle von Berufsunfähigkeit.



Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Osterfest - Ihre Allianzgeneralagentur Schulz

Allianz

IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.



MARIO HEINZEL

Tel: 0171/971 57-32
E-Mail: m.heinzl@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow
www.wittich-sietow.de



Groß-Toitin 23 • 17126 Jarmen
Tel.: 01 73 / 5 90 14 98

Wir halten ständig für Sie bereit:

- Mulardenenten m/w, Flugenten m/w • Pekingenten • Broiler w/br
 - Gössel w/grau • Eintagsküken von Hühnern, Enten und Gänsen
 - Junghennen in verschiedenen Farben
 - Stockenten, Puten, Perlhühner, Hähne, Wachteln, Laufenten, Zwerghühner und Futtermittel
- Alle Preise auf Anfrage!

Verkauf von küchenfertigen Broilern 8 €/kg (auch zerlegt), Enten 14 €/kg, Suppenhühner, Kaninchen

Öffnungszeiten ganzjährig: Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr,
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache

Aktuelle Tourenpläne unter www.gefluegelhof-jarmen.de



Heidelinde
Kurzahls

Manfred
Komesker



Für leistungsstarke Unternehmen!

Thomas Müller

Landratswahl 11. Mai